

# KIRCHE *heute*



Post CH AG

Eine neue Form der Verkündigung? –  
Musicals im Gottesdienst

27

## WAS MICH BEWEGT – DAS BESTE FRÜHSTÜCK

Als ich ein Kind war, nahm mich meine Grossmutter jeden Sonntag zusammen mit meinen drei Brüdern mit in die Kirche. Eines Tages versprach sie uns nach der Messe das «beste Frühstück». Voller Vorfreude dachten wir an ein Restaurant oder eine Einladung. Doch nach der Messe gingen wir einfach nach Hause. Auf unsere irritierten Fragen sagte sie ruhig: «Ihr habt es schon bekommen.»

Erst dann erklärte sie: Die Heilige Kommunion sei das beste Frühstück.

Meine Grossmutter war keine Theologin. Doch in ihrer einfachen Sprache lag eine tiefe Wahrheit: Die Eucharistie ist das Brot des Lebens. Sie stärkt uns, gibt Orientierung und trägt uns im Alltag.

Diese Erinnerung bewegt mich bis heute. Gerade in einer Zeit, in der in vielen Pastoralräumen und Pfarreien Erstkommunion gefeiert wird, zeigt sich, wie wichtig es ist, den Glauben in verständlicher Sprache weiterzugeben. Nicht Komplexität überzeugt, sondern das, was das Herz erreicht.

Dankbar denke ich auch an Papst Franziskus, der am 21. April 2025 verstorben ist. Auch er fand einfache Worte für grosse Wahrheiten und nannte die Eucharistie «Brot für Sünder und Nahrung für Engel».

Ein herzlicher Dank gilt allen, die mit einfachen Worten und durch ihr Handeln den Glauben weitergeben. Möge dieses «beste Frühstück» Quelle der Hoffnung und Kraft bleiben – gerade in unserer herausfordernden Zeit.



**DR. VALENTINE KOLEDoye**  
BISCHOFsvIKAR  
BISCHOFsvIKARIAT ST. URS

Titelbild Flyer Sommerprogramm



## Frauen im Mittelalter

Herrscherinnen und Mägde, Äbtissinnen und Mütter, Rebellinnen und Heilige: Die Sommerausstellung der Stiftsbibliothek St. Gallen zeigt die Vielfalt mittelalterlicher Frauenleben. Anlass dazu ist der 1100. Todestag der heiligen Klausnerin Wiborada. Ausgehend von Wiborada fragten die Kuratorinnen Franziska Schnoor und Ruth Wiederkehr: Welche Lebenswege gab es für Frauen im Mittelalter? Sie stellten dafür verschiedene Lebensformen und -wege zusammen. Die Ausstellung gliedert sich nach diesen Formen und ergänzt die Klausnerinnen um Nonnen, Mächtige, Dienerinnen, Produzentinnen, Mütter und Widerständige. Begleitend zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Die Sommerausstellung «Frauen – Weibliche Lebenswelten im Mittelalter» findet vom 21. April bis 8. November 2026 in der Stiftsbibliothek St. Gallen statt. Sie ist täglich geöffnet. [www.stiftsbezirk.ch](http://www.stiftsbezirk.ch)



Dylan Gillis / Unsplash

## KIRCHE VOR UMBRUCH

Ohne echte Beteiligung der Gläubigen hat die katholische Kirche laut dem ehemaligen Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz keine Zukunft. «Synodalität ist Beteiligung als echte Partizipation, ist Transparenz, ist Rechenschaft, ist gemeinsame Beratung und Entscheidung», sagte der Limburger Bischof Georg Bätzing im Frankfurter Presse Club. Die finale Entscheidungsverantwortung der Bischöfe in der katholischen Kirche sieht Bätzing nicht als Hindernis für gemeinsame Beratung von Laien und Klerikern. Im Bistum Limburg habe sich dieses Modell bewährt. Der Bischof erklärte zudem, der strukturelle und inhaltliche Wandel in der Kirche werde sich in Zukunft weiter beschleunigen. «Die Volkskirche, wie wir sie kennen, gibt es nicht mehr.» [kna/kath.ch](http://kna/kath.ch)

«Der grösste Missbrauch ist, wenn von der Macht sich das Gewissen trennt.»

William Shakespeare (1564-1616), englischer Dichter und Dramatiker, aus «Julius Cäsar»



www.religionsgarten.ch

Zittergras mit Zeder

EINE ÖKUMENISCHE INSTITUTION

Der Verein Religionsgarten Aarburg traf sich im April zu seiner 4. Mitgliederversammlung. Der Verein zeigt sich offen für eine gesellschaftlich-kulturelle Verankerung in der Region und darüber hinaus. Hinzu kommen die internen Aktivitäten, die geprägt sind vom Pflanzen-Team, das intensiv damit beschäftigt ist, den Religionsgarten immer in einem gepflegten Erscheinungsbild zu präsentieren. Grundsätzlich gehört dazu ein Basiswissen über die Möglichkeiten, Pflanzen, die in Torah, Bibel und Koran erwähnt werden, in unseren Breiten anzupflanzen. Der Verein ist mit 28 Mitgliedern eine überschaubare Gruppe, die sich der Idee einer offenen Sichtweise und Beziehung zum Thema Religion widmet. [www.religionsgarten.ch](http://www.religionsgarten.ch)

AUFGEFALLEN

«Ich glaube, dass bei jeder gegenseitigen Gastfreundschaft Gott anwesend ist, beim Brotbrechen und bei einem geteilten Keks.»

Schwester Dorothea Allgäuer, Gemeinschaft der Kleinen Schwestern Jesu, in: Glaube und Leben. Katholisches Magazin für das Bistum Mainz, 12. April 2026.

Schwester Dorothea bezieht sich dabei auf die Emmausgeschichte. Die beiden Jünger erkannten den auferstandenen Jesus nicht, als er ihnen die Bibel erklärte, sondern erst, als sie miteinander assen.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

PAPA MOBIL

Ein Papst kommt selten allein – das ist eine alte Weisheit. Wann und wo auch immer ein Pontifex auftaucht, seine umfangreiche Gefolgschaft zeugt eindrücklich von der herausragenden Bedeutung seiner Person. Ritt er früher auf einem prächtigen Schimmel in den Papstpalast ein, so braust der moderne Bischof von Rom mit einem extra für ihn gefertigten Mobil durch die versammelte Menge. Trug der martialische Renaissance-Papst Julius II. mit Vorliebe einen silbernen Brustpanzer, so beschränken sich die Päpste der Neuzeit auf ein einfaches Priestergewand. Noch vor hundert Jahren gehörte es sich für einen pflichtbewussten Papst, dass er sich kaum in der Öffentlichkeit zeigte. Zwar sollen ja bekanntlich alle Wege nach Rom führen, für den jeweiligen Papst gab es jedoch keinen mehr aus der ewigen Stadt heraus, denn seit Pius IX. trotzten die Kirchenführer dem italienischen Staat und der ganzen Welt. Erst Paul VI. überschritt in den 1970er-Jahren wieder offiziell die Grenzen Italiens.

Schwebten bis zum Pontifikat von Johannes XXIII. die Päpste auf einem Tragsessel, der sogenannten Sedia gestatoria, über die Köpfe der Gläubigen hinweg, wurde dieses Relikt unter Paul VI. durch das Auto abgelöst. Johannes Paul II. liess sich dann ein spezielles Gefährt anfertigen, welches als «Papamobil» Bekanntheit erlangte. Der reisefreudige Pole umrundete x-fach den Erdball. Die Reisebegeisterung von Papst Benedikt hielt sich hingegen in Grenzen. Papst Franziskus wählte von Anfang an bedeutungsvolle Destinationen aus, so unter anderem Lampedusa, Israel und Kuba. Während seines Pontifikats erfolgte ein erstaunliches Aufkommen von Kleinwagen im Vatikan. Diese PS-Gesundschumpfung zeigt auch bei Papst Leo noch Wirkung, denn die grossen schwarzen Limousinen lässt auch er lieber im Museum stehen. Aber der 69-jährige Amerikaner steht für eine neue Art von Mobilität: Er hält sich fit und hat sich dem Sport verschrieben. Er joggt zwar nicht durch die Menschenmengen, spielt aber Tennis und schwimmt in Castel Gandolfo seine Bahnen. In seinem Schreiben «Das Leben in Fülle – Über die Bedeutung des Sports» fasst er das Ganze in Worte: «Der Sport wird auf diese Weise zu einem Ort, an dem man lernt, sich um sich selbst zu kümmern, ohne sich zu vergötzen, über sich hinauszuwachsen, ohne sich selbst auszulöschen, und zu konkurrieren, ohne die Geschwisterlichkeit zu verlieren.»

Mit sportlichen Grüssen  
Reto Stampfli

# Der Papst und der Präsident

Der sich anbahnende Konflikt zwischen der US-Regierung und Papst Leo wirft eine altbekannte Frage neu auf: Wie aktiv darf das Kirchenoberhaupt in politischen Belangen sein? Ein Muster, in dem sich ein jahrhundertealter Streit widerspiegelt.

RETO STAMPFLI

Die Wahl von Papst Leo XIV. im Mai 2025 hat viel Ausserordentliches mit sich gebracht: Der 69-Jährige ist der erste Vertreter des Augustinerordens auf dem Stuhl Petri, zwar nicht der erste Papst aus Amerika, aber der erste aus dem Norden des Kontinents. Er ist ein Ordenspriester, der in zwei Kulturen zu Hause ist und nebst der pastoralen Basisarbeit auch die anspruchsvollen Leitungsfunktionen kennt. Als US-Amerikaner ist er auch das erste katholische Kirchenoberhaupt seit Jahrhunderten, das sich einem Landsmann als dem «mächtigsten Mann» der Welt gegenüberstellt. Eine delikate Konstellation, in der es in den ersten Monaten unspektakulär und ruhig geblieben ist. Doch seit Mitte April hat sich die Tonart verschärft. In der Weltöffentlichkeit vollzieht Papst Leo XIV. gerade eine bemerkenswerte Wandlung: Vom diplomatischen Friedensprediger entwickelt er sich in erstaunlicher Geschwindigkeit zur gefragten moralischen Instanz.

## EIN AMERIKANISCHER WELTBÜRGER

Um Papst Leos Haltung und seine Vorgehensweise zu verstehen, hilft ein kurzer Blick auf seine Biografie. Robert Francis Prevost wurde am 14. September 1955 in der Metropole Chicago in eine internationale Familie hineingeboren: Der Vater war französischer und italienischer Abstammung, die Mutter spanischer

Herkunft. An der Universität von Pennsylvania legte er 1977 sein Examen in Mathematik und Philosophie ab. Früh trat er in die Ordensgemeinschaft der Augustiner ein. Im Alter von 27 Jahren wurde er nach Rom geschickt, um am Angelicum Kirchenrecht zu studieren. Nach einer kurzen Rückkehr in die USA wirkte er elf Jahre lang in der Erzdiözese Trujillo in Peru, wo er die pastorale Betreuung einer Pfarrei in einem armen Randbezirk der Stadt übernahm. 2001 wählten ihn seine Mitbrüder auf dem Ordentlichen Generalkapitel des Augustinerordens zum Generalprior. Im Oktober 2013 kehrte er in seine Augustinerprovinz in Chicago zurück, bis ihn Papst Franziskus ein Jahr später als Titularbischof von Sufar in den Stand eines Bischofs erhob. Papst Leo ist also von seiner Abstammung her ein US-Amerikaner, der sich auch in anderen Kulturen zu Hause fühlt; ein, dem einfachen Leben verpflichteter Ordensmann, der als Kardinal die Vatikanbehörde für Bischöfe, quasi die Personalabteilung der katholischen Weltkirche, leitete.

## VERBALE ESKALATION

Nach der überraschenden Wahl eines Amerikaners, stellte sich schon bald die Frage, wie der Austausch zwischen Papst Leo und dem amtierenden US-Präsident vonstattengehen würde. Dabei stehen sich zwei grundlegend

unterschiedliche Menschen gegenüber, deren einzige augenfällige Gemeinsamkeit der US-Pass ist. Zu einem direkten Treffen kam es bislang jedoch nicht und wird es vermutlich in nächster Zeit auch nicht kommen. In den ersten Wochen nach der Wahl wurde darüber georakelt, ob Papst Leo für die USA unter Trump eine ähnliche Wirkung entfalten könnte wie Johannes Paul II. seinerzeit in Polen und dem Ostblock. Doch die Situation ist eine völlig andere, obwohl auch in der USA Religion und Glauben eine zentrale Rolle spielen. Seit zwei Wochen sorgt jedoch nun ein sich vertiefender Riss zwischen dem Weissen Haus und dem Vatikan für Schlagzeilen. Ausgehend von Berichten über ein «angespanntes Treffen» im Pentagon im Januar, gipfelte die Verstimmung in den vergangenen Tagen in niveaulosen Tiraden in den sozialen Medien. Die religiöse Selbstinszenierung von US-Präsident Donald Trump hat den Konflikt mit der katholischen Kirche auf einen vorläufigen Höhepunkt getrieben und auch einen Teil seiner Wähler verunsichert. Während Papst Leo XIV. die Contenance wahrt, schaut die US-Öffentlichkeit mit wachsender Irritation auf ihren Präsidenten.

## EIN ANTI-TRUMP?

Besonnen und zurückhaltend – so zeigte sich Leo XIV. nach seiner Wahl zum Papst



Francesco Alberti / Unsplash

Marmorrelief  
«Treffen zwischen  
Papst Leo I.  
und Attila»  
im Petersdom  
(Altar des Hl. Leo)

vor einem Jahr. Das galt auch für seine Reden bei seinen ersten Auslandsbesuchen in der Türkei, im Libanon und in Monaco. Als «Anti-Trump» hat sich der Diplomat Leo – erwartungsgemäss – nicht positioniert. Der Konflikt zwischen dem Vatikan und der US-Regierung begann mit Trumps Abschiebepolitik, die auch US-Bischöfe kritisiert hatten. Der offene Bruch erfolgte dann mit dem Iran-Krieg: Trump rechtfertigt ihn, wie auch andere US-Entscheidungsträger, mit religiösen Bezügen. Papst Leo XIV. hielt ungewohnt scharf dagegen. Bei seinem Besuch in Kamerun bemerkte er: «Die Welt wird von einer Handvoll Tyrannen zerstört» und verurteilte Kriegstreiberei, ohne Namen zu nennen. Trump fühlte sich jedoch getroffen, warf dem Papst Einmischung und Schwäche vor. Trumps Vizepräsident, JD Vance, ein spätberufener Katholik, legte nach und riet dem Papst, vorsichtig zu sein und nicht über Dinge zu sprechen, von denen er nichts verstehe. Damit geriet der Papst immer mehr in die Rolle eines «Anti-Trumps», obwohl er sich diese nicht ausgesucht hatte.

#### MAGA-KIRCHE

Der britische Journalist Austen Ivereigh, ein enger Vertrauter und Biograf des verstorbenen Papst Franziskus, warnte bereits zu Jahresbeginn vor einem MAGA-Christentum,

das sich von der traditionellen christlichen Lehre abspalte. In der «Frankfurter Rundschau» resümierte er unlängst: «Ich denke, es gibt bereits eine MAGA-Kirche – in dem Sinne, dass viele US-amerikanische Christen – einige Katholiken, mehrheitlich Evangelikale – eine Reihe von Ideen übernommen haben, die mit der orthodoxen katholischen Lehre unvereinbar sind.» Als Beispiel erwähnt er den christlichen Zionismus, der die Gründung Israels als göttliches Gebot betrachtet und als Idee in den USA erheblichen Einfluss hat. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Trump Druck auf die katholische Kirche in seinem Land ausüben wird. Einige Institutionen mussten das bereits erfahren. Doch das könnte zu einer Solidarisierung der Religionsgemeinschaften untereinander führen. Dazu kommt, dass auch Trump-Unterstützer in den Reihen der katholischen Kirche den US-Präsidenten nach seiner Papstschelte kritisierten.

#### DIE KOLONNEN DES PAPSTES

Der Papst wird gerne belächelt. Was soll der fromme Mann mit seinem Zwergstaat ausrichten können? Die Zeiten des militärisch gerüsteten Kirchenstaates sind seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts vorbei. Doch die Macht des Papstes liegt nicht in Divisionen, sondern in seiner moralischen

Autorität und einem Einfluss auf die Katholikinnen und Katholiken weltweit, der zwar nicht gemessen werden kann, aber auch nicht unterschätzt werden darf. Die moralische Autorität ist die Stärke des Papstamts. Die speist sich auch aus der politischen Unabhängigkeit. Der Papst fühlt sich der Menschenwürde verpflichtet, einer am Gemeinwohl und einer nachhaltigen Entwicklung orientierten Gesellschaftsordnung, im Kleinen wie global. Beim aktuellen Konflikt fühlt man sich in die ungunstigen Zeiten des Investiturstreits zurückversetzt, einem grossen Machtkonflikt im Mittelalter zwischen weltlicher und kirchlicher Autorität. Im April 2026 sorgte Donald Trump für Aufsehen, als er aufgrund der politischen Differenzen das historische «Avignon-Papsttum» erwähnte – eine Phase im 14. Jahrhundert, in der französische Könige massiv Einfluss auf die Päpste ausübten. Beobachter werteten dies teils als Drohung, doch Papst Leo wirkt weiterhin angstfrei und bedacht. Mit Blick auf US-Präsident Donald Trump erinnerte der Papst daran, dass dieser seinen Bruder Louis Prevost im Weissen Haus empfangen und ihn als «guten Kerl» bezeichnet habe. Dazu Leo XIV. im Originalton: «Wir Brüder sind uns trotz politischer Unterschiede sehr nahe.» ■

# In mir ist es finster

*In mir ist es finster,  
aber bei dir ist Licht*

*ich bin einsam,  
aber du verlässt mich nicht*

*ich bin kleinmütig,  
aber bei dir ist die Hilfe*

*ich bin unruhig,  
aber bei dir ist Frieden*

*in mir ist Bitterkeit,  
aber bei dir ist die Geduld*

*ich verstehe deine Wege nicht,  
aber du weisst  
den rechten Weg für mich.*



Dietrich Bonhoeffer, deutscher Theologe

Susita Freemind / Unsplash

## KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

**Sonntag, 3. Mai**

**5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L1: Apostelgeschichte 6,1–7

L2: 1 Petrusbrief 2,4–9

Ev: Johannes 14,1–12

**Samstag, 9. Mai**

**Hl. Beatus, Glaubensbote im Berner Oberland**

**Sonntag, 10. Mai**

**6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L1: Apostelgeschichte 8,5–8.14–17

L2: 1 Petrusbrief 3,15–18

Ev: Johannes 14,15–21

**Donnerstag, 14. Mai**

**CHRISTI HIMMELFAHRT**

L1: Apostelgeschichte 1,1–11

L2: Ephesserbrief 1,17–23

Ev: Matthäus 28,16–20

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

Liturgischer Kalender: Direktorium [www.liturgie.ch](http://www.liturgie.ch)



Beatushöhlen, Yvonne Bierl/Hüberling

## DIE BEATUS-LEGENDE

Was vergessen gegangen ist: Bevor Bruder Klaus zum Landespatron erkoren wurde, war dies der heilige Beat. Ausser seinem Namen wissen wir jedoch kaum etwas Verlässliches über den Heiligen Beat. Die Legende zu seinem Leben berichtet, dass er aus Frankreich stammte und um das Jahr 110 am Thunersee gewirkt habe als Einsiedler und Bewohner der berühmten Beatushöhlen. Historisch scheint er jedoch eher im 7./8. Jahrhundert gewirkt zu haben, und war wohl ein iro-schottischer Mönch, der mit der Evangelisierungswelle nach der Völkerwanderung in die Schweiz kam. *sta*

SPOTLIGHT



**Ich trage ihren Tod**

Texte ohne Grenzen. Lesung und Gespräch mit Nour Alabdullah, geboren 1997 in Aleppo. Sie lebt seit 2019 in der Schweiz. In ihren Texten schreibt sie eindringlich über den Krieg, den Verlust und die Erinnerung an ihre Heimat Syrien. Ihre Lyrik gibt dem Schmerz eine Stimme.

Im Rahmen der 48. Solothurner Literaturtage vom 15. bis 17. Mai 2026

Freitag, 15. Mai 2026, Kino im Uferbau, 11.30 Uhr [www.literatur.ch](http://www.literatur.ch)

**Regelmässige Sendungen**

**FERNSEHEN**

**SRF 1**

Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag  
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag  
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion  
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie  
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

**ZDF oder BR**

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

**ARD**

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

**ORF 2**

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung  
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube  
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

**RADIO**

**Radio SRF1**

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt  
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel  
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

**Radio SRF2 Kultur**

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven  
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal  
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

**SRF Musikwelle**

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat  
Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter [www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat](http://www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat)

**Radio 32**

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera  
als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

**WEB**

[www.medientipp.ch](http://www.medientipp.ch)  
[www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch)  
[www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)  
[www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion](http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion)  
<https://fernsehen.katholisch.de>  
[www.religion.orf.at/tv](http://www.religion.orf.at/tv)  
[www.vaticannews.va/de.html](http://www.vaticannews.va/de.html)

LITERATUR



Hanna Reichel

**Wann, wenn nicht jetzt? 28 Ermutigungen für das Christsein heute**

Gütersloher Verlagshaus, 2026  
192 Seiten, ISBN 978-3-579-06295-2

Wir leben in einer verstörenden Welt. Autoritäre Positionen finden Zulauf, der Ton in der Gesellschaft verändert sich, demokratische Kultur erodiert. Was bedeutet Christsein in so einer Zeit?

FILM



**La Grazia**

Regie: Paolo Sorrentino, Italien 2025  
Ab Ende April im Kino.

Mariano De Santis ist der Präsident der Italienischen Republik. Der Witwer und gläubige Katholik lebt mit seiner Tochter Dorotea zusammen, die wie er Rechtswissenschaftlerin ist. Gegen Ende seiner Amtszeit erwartet ihn eine letzte Verantwortung: die Entscheidung über zwei heikle Gnadengesuche.

**FERNSEHEN**

**Samstag, 2. Mai**

**SRF 1, 09.40 Uhr**

**Klaus Manns «Mephisto»**

«Mephisto» gehört zu den umstrittensten Büchern der deutschen Nachkriegsgeschichte. Klaus Mann schrieb den Roman im Exil als Abrechnung mit Gustaf Gründgens. Der Schauspieler und enger Freund Manns kollaborierte mit dem Nationalsozialismus.

**Sonntag, 3. Mai**

**SRF 1, 10.05 Uhr**

**Die Mormonen – Wer sind sie wirklich?**

Vielen dürften sie schon begegnet sein: adrett gekleidete junge Männer und Frauen, die einen auf der Strasse ansprechen, meist mit amerikanischem Akzent. Es sind Angehörige der Kirche Christi der Heiligen der Letzten Tage, kurz: Mormonen. Wer sind sie und was treibt sie um?

**ZDF, 13.15 Uhr**

**Papst Leo XIV.**

Weltgewissen in Krisenzeiten oder konservativer Kirchen-CEO?

**Freitag, 8. Mai**

**Arte, 14.00 Uhr**

**Schindlers Liste**

Während des Zweiten Weltkriegs gelingt es dem Geschäftsmann Oskar Schindler, in Krakau eine enteignete Emaillefabrik zu kaufen. Er beschäftigt zahlreiche jüdische Arbeitskräfte. Die Verfolgung der Juden lässt ihn nicht kalt, deshalb stellt er eine Liste seiner Beschäftigten auf, um sie zu retten.

**Samstag, 9. Mai**

**SRF 1, 13.45 Uhr**

**Der 10. Mai**

Am 10. Mai 1940 überfallen Hitlers Truppen die Benelux-Staaten, und auch die Schweiz erwartet das Schlimmste. Ein deutscher Flüchtling auf dem Weg nach Zürich erlebt ein tiefverunsichertes Land.

**Sonntag, 10. Mai**

**ZDF 09.30 Uhr**

**Himmelsteine und Herzensworte**

In ihrem Gottesdienst erinnert die Theologin Stefanie Schardien an das Leben und Werk des bedeutenden Kirchenlieddichters Paul Gerhardt, der vor 350 Jahren starb. Zudem wird der Schriftsteller Ewald Arenz über die Kraft der Worte sprechen.

## Schriftenlesungen

**Sa, 2. Mai** Hl. Athanasius  
Apg 13,44–52; Joh 14,7–14.  
**So, 3. Mai** 5. Sonntag der Osterzeit  
Apg 6,1–7; 1 Petr 2,4–9; Joh 14,1–12.  
**Mo, 4. Mai** Hl. Florian  
Apg 14,5–18; Joh 14,21–26.  
**Di, 5. Mai** Hl. Godehard  
Apg 14,19–28; Joh 14,27–31a.  
**Mi, 6. Mai** Gundula  
Apg 15,1–6; Joh 15,1–8.  
**Do, 7. Mai** Gisela  
Apg 15,7–21; Joh 15,9–11.  
**Fr, 8. Mai** Ulrike  
Apg 15,22–31; Joh 15,12–17.  
**Sa, 9. Mai** Beat  
Apg 16,1–10; Joh 15,18–21.  
**So, 10. Mai** 6. Sonntag der Osterzeit  
Apg 8,5–8,14–17; 1 Petr 3,15–18; Joh 14,15–21.  
**Mo, 11. Mai** Joachim  
Apg 16,11–15; Joh 15,26 – 16,4a.  
**Di, 12. Mai** Hl. Nereus und hl. Achilleus  
Apg 16,22–34; Joh 16,5–11.  
**Mi, 13. Mai** Servatius  
Apg 17,15.22 – 18,1; Joh 16,12–15.  
**Do, 14. Mai** **CHRISTI HIMMELFAHRT**  
Apg 1,1–11; Eph 1,17–23; Mt 28,16–20.  
**Fr, 15. Mai** Sophie  
Apg 18,9–18; Joh 16,20–23a.

## Offene Kirche Region Olten

**Jeden Donnerstag während dem Markt  
10 Uhr in der Klosterkirche Olten**

*Es laden ein: Offene Kirche und die Kirchen von Olten*



**HERZ-JESU-FREITAG  
St. Laurenzenkapelle in  
5015 Erlinsbach**

**Freitag, 1. Mai 2026**

**09.30 Uhr**, stille Anbetung, eucharistischer Segen  
**10.00 Uhr**, Hl. Messe mit Predigtimpuls  
Weihe an die Muttergottes.  
**Pilgerfahrt nach Marienfried**

**Kloster Thalbach - Maria Steinbach  
6.-8. Juni 2026 (3 Tage)**  
Geistliche Leitung, Pfarrer Markus Walser

**Anmeldung und Auskunft bei:**  
Drusberg Reisen, Benzigerstrasse 7, 8840 Einsiedeln  
Tel. 055 412 80 40

Alle Gläubigen sind herzlich willkommen,  
auch Nichtmitglieder!

## Liturgisches Institut

**Sterbende mit Segen begleiten.  
Einführung in die Feier des Sterbesegens**

Auch wenn viele sterbende Menschen kaum noch Bezug zu Kirche und Sakramenten haben, wünschen sie sich dennoch Stärkung, Trost und einen segnenden Zuspruch. Der neue Schweizer Sterbesegen «Auf dem Weg ins Licht» versteht sich als eigenständige, pastoral und diakonisch sinnvolle Ergänzung in der Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen.

In diesem 60-minütigen Webinar gibt die Referentin Eleonora Biderbost als Spitalseelsorgerin Einblick in persönliche Erfahrungen mit Sterbenden und Angehörigen und stellt die Beweggründe für den neuen Sterbesegen, seine Entstehungsgeschichte und die zentralen Inhalte des Buches vor. Zusätzlich bietet das Webinar den Teilnehmenden Raum für Austausch und Rückmeldungen.

**Datum: 24. Juni 2026, 18.30 bis 19.30 Uhr**

**Kursgebühr: CHF 20.00**

**Anmeldung:** Alle Teilnehmenden erhalten etwa eine Woche vor dem Webinar per Mail eine Einladung zur Teilnahme am Zoom-Meeting.

Das Zoom-Meeting ist ab 18:10 Uhr geöffnet, frühzeitig beitreten.

[www.liturgie.ch/kurse/kurse-institut/webinare/sterbende-mit-segen-begleiten-einfuehrung-in-die-feier-des-sterbesegens](http://www.liturgie.ch/kurse/kurse-institut/webinare/sterbende-mit-segen-begleiten-einfuehrung-in-die-feier-des-sterbesegens)



Foto: C. Küpfert

## Gottesdienste Wallfahrtsort Luthern-Bad



**Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2026**

**Sonntag, 3. Mai**

14 Uhr, Eucharistiefeier

**Sonntag, 10. Mai**

14 Uhr, Eucharistiefeier

## Christi Himmelfahrt – Hochfest



*Christus ist in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Er ist dort als der Menschgewordene und der Gekreuzigte, als unser Priester und Fürbitter. Er ist aber von der Erde nicht einfach weggegangen, so dass er nun abwesend wäre. Er hat seine Jünger nicht allein gelassen, er bleibt anwesend in seiner Kirche und durch sie in der Welt.*

Foto: C. Küpfert

**Hoffnung  
& Frieden**  
lebendig machen



«Ein Tag wie in Taizé»  
24. und 25. Mai 2026  
Baden, Schweiz

**Zwei Tage im Zeichen von Hoffnung und Frieden – dazu kommen die Brüder von Taizé zu uns in die Schweiz und gestalten das Treffen mit. Der «Tag wie in Taizé» findet im Rahmen des 500-Jahr-Jubiläums der Badener Disputation statt – ein Ereignis von nationaler und internationaler Bedeutung.**

Wir bitten Sie, sich im Voraus anzumelden. Das wird die Organisation erleichtern. **Der Anmeldeschluss ist der 17. Mai 2026.** Späte Anmeldungen sind in Ausnahmefällen möglich.

## PROGRAMM

**Sonntag, 24. Mai**

Ab 12 Uhr: Ankunft und Empfang  
Nachmittag: Workshops zu Hoffnung und Frieden, Gesang, Einführung in die Bibel  
19 Uhr: Abendessen  
20:30 Uhr: Nacht der Lichter

**Montag, 25. Mai**

Ab 7:30 Uhr: Frühstück  
8:30 Uhr: Morgengebet  
Ab 9:30 Uhr: Workshops und Einführung in die Bibel  
12:15 Uhr: Gebet und Abschluss  
12:45 Uhr: Verteilung der Lunchpakete

Diese beiden Tage bieten einen Raum für Begegnung, einen Ort der Stille und des Gesangs, der für alle offen ist.

Die **Teilnahmegebühr beträgt 10 Franken pro Person**; sie umfasst die Unterkunft, die Mahlzeiten und alle Aktivitäten. Es ist auch möglich, einen höheren Solidaritätsbeitrag zu leisten, der sehr willkommen ist.

Für weitere Informationen: [taize@disputnation.ch](mailto:taize@disputnation.ch)  
oder 0041 (0)77 416 84 91.

<https://www.taize.fr/de/hoffnung-und-frieden-lebendig-machen>



Sanfte Schönheit des Frühlings @Pastoralraum Olten

## Adressen

[www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

### Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11  
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19  
Öffnungszeiten Mo - Fr. 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr  
sekretariat@katholten.ch

**Notfall-Nummer 079 922 72 73**

Pastoralraumleitung	Andrea Allemann
Pfarreiseelsorger	Adrian Bolzern
Kaplan	Bruder Leonhard Sexauer
Sozialdienst	Tina Flückiger, 062 837 07 12
Religionsunterricht	Anita Meyer, 062 287 23 19
Kinder- und Jugendarbeit	Hansjörg Fischer, 062 212 41 47
Kirchenmusik	Georg Grass

<b>Kirche St. Martin Olten</b>	Ringstrasse 38
Sakristan	Beat Hug, 079 934 40 67
<b>Kirche St. Marien Olten</b>	Engelbergstrasse 25
Sakristan	Franco Mancuso, 079 208 34 26
<b>Kirche St. Mauritius Trimbach</b>	Baslerstrasse 124
Sakristanin	Ursula Brechbühler, 079 235 63 05
<b>Kirche St. Katharina Ifenthal</b>	
Sakristan	Arthur Strub, 062 293 23 82
<b>Kirche St. Josef Wisen</b>	
Sakristanin	Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

### Römisch-katholische Kirchgemeinden

**Olten/Starrkirch-Wil**  
Grundstr. 4, 4600 Olten  
062 212 34 84  
verwaltung@rkkgolten.ch  
[www.rkkgolten.ch](http://www.rkkgolten.ch)

Öffnungszeiten Verwaltung	Mi und Fr 09.00 –12.00
Präsident	Mattheus Den Otter
Finanzverwalterin	Liselotte Heinzl
Assistentin Verwaltung	Marlies Berger

**Ifenthal-Hauenstein**  
Präsidentin Bernadette Renggli, 062 293 28 13

**Trimbach-Wisen**  
Präsident Johannes Rösch, 062 293 02 01

## Agenda

### Montag, 4. Mai

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien  
Pfarreisaal St. Marien, Olten  
17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach  
20.00 Probe Marienchor  
Pfarreisaal St. Marien, Olten

### Dienstag, 5. Mai

- 11.30 Zyt ha fürenand - ässe mitenand  
ref. Johannessaal, Trimbach  
16.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft  
Pfarrsaal St. Marien  
17.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten  
19.30 Kirchgemeinderatssitzung Trimbach-Wisen  
Mauritiusstube Trimbach

- 19.45 Probe des Kirchenchors St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld Trimbach

### Mittwoch, 6. Mai

- 10.00 Mittwochscaffee  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten  
14.00 Muttertagsbasteln  
Josefsaal, St. Martin  
17.30 Hora Musica  
mit Sarina Weber u. Georg Grass  
Klosterkirche Olten  
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin  
Bibliotheksaal, Kirche St. Martin, Olten

### Donnerstag, 7. Mai

- 14.00 Jassen in Trimbach  
ref. Lukassaal, Trimbach

- 14.30 Fyrobe-Träff  
Josefsaal St. Martin, Olten

### Freitag, 8. Mai

- 17.00 konf. Fenster der 1./2. Klasse  
Kapelle St. Marien, Olten

### Samstag, 9. Mai

- 09.00 Ausflug der Erstkommunionkinder nach  
Mariastein, Treffpunkt:  
Mühlematt-Schulhausplatz, Trimbach  
11.00 «Um mich herum nur Pfeifen»  
Orgelführung mit Georg Grass  
Kirche St. Martin, Olten

weitere Infos auf [www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

## Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

### 5. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 3. Mai

- 09.30 Kommunionfeier  
Adrian Bolzern  
Dreissigster für  
Agnes von Arx-Müller  
Jahrzeit für  
Peter u. Thérèse Niggli-Mognol
- 11.30 Santa Messa in italiano

*Dienstag, 5. Mai*

- 11.15 Santa Messa in Italiano

*Donnerstag, 7. Mai*

- 09.00 Eucharistiefeier  
16.45 Rosenkranzgebet

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 9. Mai

- 11.00 Orgelführung  
mit Georg Grass

#### Sonntag, 10. Mai

- 09.30 Eucharistiefeier  
Bruder Leonhard Sexauer  
Jahrzeit für  
Gertrud und Adolf Probst-Jäggi  
anschliessend Biberliverkauf  
zugunsten der kant. Mütterhilfe
- 11.30 la Santa Messa in italiano é  
sospesa verrà celebrata alle ore  
9.30 nella chiesa di St. Marien,  
Olten

### Hochfest Christi Himmelfahrt

#### Donnerstag, 14. Mai

- 11.00 Eucharistiefeier gemeinsam  
mit Missione Cattolica Italiana  
mit Chor der Missione Cattolica  
Don Giuseppe Manfreda  
Bruder Leonhard Sexauer  
anschl. Spaghetti-Essen  
im Josefsaal
- 16.45 Rosenkranzgebet

## Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

### 5. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 3. Mai

- 10.25 Familien-Rosenkranzgebet  
in der Kapelle
- 11.00 Kommunionfeier  
Adrian Bolzern

*Dienstag, 5. Mai*

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der  
Marienstatue in der Kirche

*Mittwoch, 6. Mai*

- 09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee
- 18.30 Santa Messa in Italiano

*Donnerstag, 7. Mai*

- 19.00 Maiandacht der  
Frauengemeinschaft St. Marien,  
FG St. Martin und der  
Bruderschaft St. Martin zu Olten  
anschl. gemütliches Beisam-  
mensein im Pfarrsaal

*Freitag, 8. Mai*

- 18.30 Kommunionfeier/  
Familiengottesdienst mit den  
Kindern der 1./2. Klassen  
zum Thema «Maria»  
Jahrzeit für  
Antoinette und Eugen Bürki

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 10. Mai

- 09.20 Offenes Familien-Singen  
im Pfarrsaal
- 09.30 Santa Messa in italiano
- 10.25 Familien-Rosenkranzgebet  
in der Kapelle
- 11.00 Familiengottesdienst zum  
Muttertag/Kommunionfeier  
Adrian Bolzern  
mit dem Kinder- und Jugend-  
chor Olten/Starrkirch-Wil unter  
der Leitung von Maija Gschwind  
anschliessend Biberliverkauf  
zugunsten der kant. Mütterhilfe

*Dienstag, 12. Mai*

- 17.00 Rosenkranzgebet bei der  
Marienstatue in der Kirche

*Mittwoch, 13. Mai*

- 09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee
- 18.30 Santa Messa in Italiano
- 19.30 Stille Anbetung MCI

### Hochfest Christi Himmelfahrt

#### Donnerstag, 14. Mai

- 11.00 Eucharistiefeier gemeinsam  
mit Missione Cattolica Italiana  
mit Chor der Missione Cattolica  
in der Kirche St. Martin, Olten  
Don Giuseppe Manfreda  
Bruder Leonhard Sexauer

*Freitag, 15. Mai*

- 18.30 Eucharistiefeier

## Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

### 5. Sonntag der Osterzeit Samstag, 2. Mai

- keine Eucharistiefeier
- 17.30 Taufe

#### Sonntag, 3. Mai

- 10.00 Feier der Erstkommunion  
mit den Kindern aus den  
Pfarreien St. Katharina,  
St. Josef und St. Mauritius  
Bruder Leonhard Sexauer  
anschl. Apéro und Spiel der  
Brass Band Wisen
- 10.00 ökum. Silberdistelgottesdienst  
in der ref. Johanneskirche  
mit der Musikerfamilie  
Hauenstein «Loohofgewächs»  
Alphörnern u. Blasinstrumenten  
anschl. Chilekafi

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 9. Mai

- 17.30 Kommunionfeier  
Adrian Bolzern  
Gedächtnis der Frauengemein-  
schaft für Mina Steinmann  
Jahrzeit für  
Rosa Lack  
Rosa u. Albert Bühler-Schenker  
und Maria Roos  
Maria u. Giovanni Rossi-Grimm  
und Mario Rossi

*Dienstag, 12. Mai*

- 19.00 Maiandacht der Frauengemein-  
schaft St. Mauritius  
anschliessend Beisammensein

*Mittwoch, 13. Mai*

- 18.45 stille Anbetung

### Hochfest Christi Himmelfahrt

#### Donnerstag, 14. Mai

- 11.00 Eucharistiefeier gemeinsam  
mit Missione Cattolica Italiana  
mit Chor der Missione Cattolica  
in der Kirche St. Martin, Olten  
Don Giuseppe Manfreda  
Bruder Leonhard Sexauer

## Kirche St. Katharina

Iffenthal-Hauenstein

### 5. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 2. Mai

- 19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Leonhard Sexauer

## Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

### 5. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 3. Mai

- es finden Gottesdienste  
in den Pfarreien statt

*Mittwoch, 6. Mai*

- 17.30 Hora Musica

*Donnerstag, 7. Mai*

- 10.00 Friedensgebet

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 10. Mai

- 08.00 Holy Mass  
in englischer Sprache

*Dienstag, 12. Mai*

- 14.45 Rosenkranz der FGO  
15.00 Eucharistiefeier

*Mittwoch, 13. Mai*

- 20.00 Stille Momente im Alltag

*Donnerstag, 14. Mai*

- 10.00 Friedensgebet

### Friedensgebet in der Klosterkirche

Seit 12 Jahren treffen sich Christinnen und Christen aus allen drei Kirchen zur Marktzeit in der Klosterkirche zu einem ökumenischen Friedensgebet. Dieses beginnt jeweils am Donnerstag, in Ausnahmefällen am Mittwoch, um 10 Uhr. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, für den Frieden in der Welt aber auch in den Familien und in der Gesellschaft zu beten. Auch wenn es oft wirkungslos erscheint, dürfen wir nicht aufhören zu beten und die Hoffnung auf Frieden nicht verlieren.

## Kirche St. Josef

Wisen

*Donnerstag, 7. Mai*

- 19.00 Maiandacht

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 9. Mai

- 19.00 Kommunionfeier  
Adrian Bolzern

## Alters- und Pflegeheime

### Olten und Trimbach

- Dienstag, 5. Mai**  
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Ruttigen
- Mittwoch, 6. Mai**  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim St. Martin
- Donnerstag, 7. Mai**  
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Weingarten
- Freitag, 8. Mai**  
10.00 Gottesdienst, ev.-ref.  
Seniorenresidenz Bornblick
- Dienstag, 12. Mai**  
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Usegopark

### 71. Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft St. Marien

**Mittwoch, 20. Mai, 18 Uhr**  
Kapelle St. Marien und Pfarreizentrum  
18.00 Uhr Frauenfeier in der Kapelle St. Marien  
18.45 Uhr Imbiss und geschäftlicher Teil  
im Pfarrsaal St. Marien  
Das Vorstandsteam freut sich auf viele Anmeldungen.

## Kollekten im Pastoralraum

**2./3. Mai**  
Chinderhuus Elisabeth in Olten

**3. Mai (Erstkommunion Trimbach)**  
Unicef

**9./10. Juni**  
Diözesane Kollekte für den Synodalen Prozess und die Synodalen Versammlungen

## Getauft werden

**Chloé** am 2.5., Tochter von Yumilka Morillo de la Cruz, St. Mauritius

**Mariamawit** am 10.5., Tochter von Yonas Ghebrekidus und Eyerusalem Gebru, St. Martin  
*Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie Gottes Segen für die Zukunft.*

## Verstorben sind

**Silvia Lengweiler-Kern** am 12.4., St. Martin  
**Joe (Josef) Habermacher** am 16.04., St. Marien  
**Bruno Fricker** am 17.04., St. Martin  
*Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.*

## Veranstaltungshinweise

### Zur Erstkommunion 2026 - Verwurzelt in Dir

Mit Freude blicken wir auf die Erstkommunion Trimbach – Hauenstein – Ifenthal – Wisen: «Verwurzelt in Dir» – das ist das Thema, welches uns auf diesen besonderen Tag hinbegleitet. Auch in Trimbach muss eine Pflanze, die hoch aufwachsen will und einen stabilen Stand sucht, tiefe Wurzeln haben. Dasselbe Motto wie in Olten gilt auch dort, deshalb wird der Text, der wertvolle Impulse dazu gibt, hier gerne nochmals zur Vertiefung wiedergegeben:

Eine Pflanze, die hoch aufwachsen will und einen stabilen Stand sucht, muss tiefe Wurzeln haben. Die Katechetinnen haben den Kindern in der Vorbereitung auf die Erstkommunion geholfen, solche tiefe Wurzeln in den Boden des Glaubens zu graben. Im Verborgenen und in der Tiefe können wir als Menschen Zugang finden zur Quelle des lebendigen Wassers, das Jesus uns geben möchte. Jesus spricht aber auch davon, dass er selbst der Rebstock ist und wir die Rebzweige daran. Entscheidend für unser Leben, unsere Lebendigkeit und unsere Fruchtbarkeit ist diese Verbindung der Zweige zum Rebstock (vergleiche Johannes 15,5). Diese Verbindung wollen wir bei der Erstkommunion feiern. Wir laden alle herzlich ein, mit den Kommunionkindern diese Verbindung zu suchen und zu pflegen und die erste heilige Kommunion in der Marienkirche mitzufeiern, damit die Kinder spüren, dass sie auf ihrem Weg zu Jesus hin und mit Jesus nicht allein sind.

Bruder Leonhard

Katechetinnen Anita Meyer und Rita Eng

**Am Sonntag, 3. Mai um 10.00 Uhr in der Kirche St. Mauritius feiern folgende Kinder das Fest der Erstkommunion:**

Selina Berger  
Mikko Broger  
Johanna Clark  
Vittoria Fink  
Samuel Habte  
Nevio Jeker  
Anna Maggiore  
Emelie Meier  
Roman Nussbaumer



### Silberdistel Trimbach

**Sonntag, 3. Mai, 10 Uhr**  
ref Johanneskirche, Trimbach  
Wir feiern zusammen Gottesdienst.

Die Musikerfamilie Hauenstein unter dem Namen «Loohofgewächs» sorgt mit Alphörnern und Blasinstrumenten für schöne Klänge. Anschliessend gemütliches Beisammensein beim «Chilekafi» mit Zopf und Kaffee.



### Hora Musica Besinnung zwischen Arbeit und Feierabend

**Mittwoch, 6. Mai um 17.30 Uhr**  
Klosterkirche Olten

### «Komm, lieber Mai»

Frühlingslieder von Mendelssohn,  
Schumann, Brahms und Grass  
mit Sarina Weber, Sopran  
Georg Grass, Tasten

Katharina Fuhrer, Texte  
Eintritt frei, Kollekte



1. bis 5. Klasse

## KREATIV WORKSHOP ZUM MUTTERTAG

Mittwoch, 6. Mai 2026  
von 14.00-16.30 Uhr  
Josefsaal, St. Martin, Ringstrasse 38

Anmeldung bis 30.04.26  
kijufa@katholten.ch  
www.katholten.ch  
(Max. 16 Kinder)

Unkostenbeitrag Fr. 5.00

Bis bald!  
Hansjörg

OFFENE KINDER|JUGEND|  
FAMILIENARBEIT  
KATHOLISCHE KIRCHE OLTEN

### Konfessionelles Fenster 1./2. Klasse

Einladung der 1./2. Klässler, im Pastoralraum Olten (Starrkirch, Trimbach, Hauenstein, Wisen) zum nächsten Anlass am **Freitag, 8. Mai von 17 Uhr bis 19.15 Uhr** in der Kirche St. Marien, Olten, Treffpunkt: Haupteingang Kirche St. Marien  
Thema: Maria  
Um 18.30 Uhr Besuch des Gottesdienstes, familienfreundlich gestaltet. Dazu sind auch die Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.  
Wir freuen uns auf Euch!

Paula Ballester, Monika Boeschstein, Rita Eng,  
Anita Meyer (anita.meyer@katholten.ch)

## Veranstlungshinweise

### MARIENANDACHTEN IM MAI

**DONNERSTAG, 7. MAI  
19.00 UHR, KIRCHE  
ST. MARIEN OLTEN**

MIT DER FRAUENGEMEINSCHAFT  
ST. MARIEN UND ST. MARTIN UND  
DER BRUDERSCHAFT ST. MARTIN  
ZU OLTEN.  
ANSCHLIESSEND IMBISS IM  
PFARRSAAL.

**DONNERSTAG, 7. MAI  
19.00 UHR, KIRCHE  
ST. JOSEF WISEN**

TEAM ELTERNGBET,  
ANSCHLIESSEND APÉRO IM SÄLI

**DIENSTAG, 12. MAI  
19.00 UHR, KIRCHE  
ST. MAURITIUS TRIMBACH**

MIT DER FRAUENGEMEINSCHAFT  
ST. MAURITIUS, ANSCHLIESSEND  
BEISAMMENSEIN IN MAURITIUSSTUBE

**DONNERSTAG, 21. MAI  
19.00 UHR, KIRCHE  
ST. KATHARINA IFENTHAL**

MIT ANDREA ALLEMANN

## Neue Leitung des Kinder- und Jugendchores Olten/Starrkirch-Wil



Mit großer Freude begrüßen wir Frau Maija Gschwind als neue Leiterin des Kinder- und Jugendchores. Im Mai wird sie mit ihrer Arbeit in unserer Pfarrei beginnen. Frau Gschwind stammt aus Lettland und absolvierte dort auch das Bachelorstudium im Fach Chorleitung. An der Musik-Akademie Basel folgte das Masterstudium im Fach Dirigieren. In diversen Meisterkursen bildete sie sich weiter, ebenso mit der C-Ausbildung in den Fächern Liturgik und Gottesdienstgestaltung an der Fachstelle Kirchenmusik des Kantons Solothurn. Seit Jahren tritt sie als Leiterin diverser Formationen in Erscheinung: Streichorchester Camerata Basilea, Ensemble AlliCanti Basel, Basler Liedertafel, Chorleiterin Basel Proms, Lenzburger Kinder- und Jugend-Kantorei u.a.. Seit Herbst 2024 leitet sie als Domkapellmeisterin den Domchor an der Kathedrale St. Urs in Solothurn.

Wir wünschen Frau Gschwind einen guten Start in unserer Gemeinde und weisen alle Familien auf die Singe-Einladungen hin! Der Kinder- und Jugendchor braucht ihre Begleitung und Unterstützung; bitte animieren Sie Kinder und Jugendliche zur Teilnahme, tragen Sie dieses wertvolle Angebot weiter mit guten Worten und auch im Gebet!

*Georg Grass, Fachbereichsleitung Kirchenmusik*

## Fyrobe-Träff

Donnerstag, 7. Mai, 14.30 Uhr  
Josefsaal St. Martin, Olten



Herzliche Einladung zum Fyrobe mit Mai-Lotto, Mai-Bowle und bunten Blumen. Wir treffen uns zum geselligen Spiel und fröhlichen Miteinander. Ein Nachmittag für Frauen und Männer 60 plus mit Zvieri.

**Um mich herum  
nur Pfeifen!**

**Orgelführung in der Martinskirche**

Wissenswertes über Technik, Klangerzeugung und Musik des faszinierenden Musikinstruments Orgel, in Wort und Ton erklärt von Georg Grass

Sa, 9. Mai, 11 Uhr  
Dauer ca. 75 min

Kirche St. Martin  
Ringstraße 38  
4600 Olten

Eintritt frei,  
Spende erbeten

KATHOLISCHE KIRCHE OLTEN

KATHOLISCHE KIRCHE OLTEN

2026  
MAI / JUNI

**OFFENES  
FAMILIEN-SINGEN  
ST. MARIEN OLTEN**

Herzliche Einladung an alle Kinder, Jugendlichen und ihre Familien!  
Unter der Leitung von Maija Gschwind singen und entdecken wir bunte Lieder und Kanons.

Im Anschluss **10. Mai | 31. Mai | 28. Juni**  
umrahmen wir gemeinsam **So. 9.20-10.20 Uhr**  
den Gottesdienst **Pfarrsaal St. Marien**

## Mittagstisch für Alleinstehende

Mittwoch, 13. Mai, 11.30 Uhr

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten

Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser.



## Zen Meditation

Die Zen-Meditation bedeutet Sitzen (Zazen) in der Stille. In ihrer reinsten Form ist Zazen das Verweilen in einem Zustand gedankenfreier, hellwacher Aufmerksamkeit. Gedanken sind auf kein Objekt und auch auf keinen Inhalt gerichtet. Es ist der Weg zu einem klaren und nicht wertenden Gewahrsein, was in jedem Augenblick geschieht. Es ermöglicht uns Körperempfindungen, Gedanken, Gefühle und alle anderen Wahrnehmungen - ob angenehm oder unangenehm - neutral zu erfahren und so zu akzeptieren wie sie sind. Wir gehen Atemzug für Atemzug zum eigenen Wesenskern und öffnen uns für die Erfahrung mit der Verbundenheit allem Sein. Möchten Sie innere Ruhe und Klarheit finden? Die spirituelle Praxis der Zen-Meditation basiert auf buddhistischen Lehren und ist eine Methode zur Verbesserung der Konzentration, Achtsamkeit und des inneren Friedens.

Unser Zen-Angebot ist für Menschen jeden Alters und Hintergrunds offen. Wir treffen uns jeden zweiten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Kapelle St. Marien in Olten

Wir laden Sie herzlich ein, sich uns anzuschließen und die Zen-Meditation zu entdecken.

Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an Peter Sigrüst, Handy 076 342 11 96 / E-Mail [info@petersigristcoaching.ch](mailto:info@petersigristcoaching.ch).

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

## Einladung zur Wallfahrt der Franziskanischen Gemeinschaft Olten und Umgebung

Sonntag, 17. Mai, 8.45 Uhr

Besammling beim Klosterplatz in Olten

Mit Freude laden wir zur diesjährigen Wallfahrt ein. Die Pilgerfahrt führt uns ins Kapuzinerkloster Wil SG. Wir feiern die Eucharistie um 11.00 Uhr in der Kapuziner-Klosterkirche Wil SG.

Als Zelebrant der Messe ist Kapuziner Br. Hanspeter Betschart vorgesehen (ehem. Stadtpfarrer von Olten). Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Apéro mit den Kapuzinern statt. Das Mittagessen nehmen wir im Pilgerhaus Dreibrunnen ein. Um 14.45 Uhr besuchen wir das Marienlob in der Kirche Maria Dreibrunnen. Für die Fahrt, den Apéro und das feine Mittagessen inkl. Getränke werden wir vor Ort den Beitrag von Fr. 65.- einziehen.

Anmeldung zur Wallfahrt bis Dienstag, 15. Mai per Telefon an: Rosmarie Walter 079 893 07 81

## Spielerabend der Minis St. Marien am 17. April

weitere Bilder auf [katholten.ch/Aktuelles/Bildergalerie](http://katholten.ch/Aktuelles/Bildergalerie)



## Palmsonntag in Trimbach

Die MinistrantInnen haben sich vor dem Palmsonntag getroffen um zusammen für den Gottesdienst die obligaten Sträusschen zu binden und die Erstkommunikant/innen sind dazu eingeladen worden und haben die Minis dabei unterstützt. Ein Zvieri und Gemeinschaftsspiele kamen auch nicht zu kurz. Dabei haben sich die Minis und die Erstkommunikant/innen gerade etwas kennengelernt. Ein gelungener Anlass mit aufgestellten Kindern der allen in Erinnerung bleiben wird.



## Rückblick auf die Budget-Kirchgemeindeversammlung vom 26. März 2026

Mit unfallbedingter Verspätung konnte die Kirchgemeindeversammlung dank Sonderefforts aller Beteiligten doch noch im 1. Quartal 2026 über die Bühne gehen. Erstmals konnte der Präsident nebst dem neugewählten Kirchgemeinderat auch unsere neue Pastoralraumleiterin, Andrea Allemann, begrüßen. Den 27 Stimmberechtigten und 3 Gästen teilte der Präsident zuerst eine erfreuliche Zahl mit: im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der römisch-katholischen Konfessionsangehörigen auf neu 4'501 (Vorjahr: 4'482).

Die Finanzverwalterin, Liselotte Heinzl, führte gewohnt kompetent und gründlich durch das Budget 2026 und erläuterte insbesondere auch die Sonderfaktoren, welche in der Erfolgsrechnung zum Aufwandüberschuss von CHF 191'047.10 geführt haben. Wir werden daher sparen und auch neue Ertragsquellen erschliessen müssen.

In der Abstimmung wurden Budget, Investitionsrechnung und der unveränderte Steuerfuss von 18% genehmigt.

Dr. iur. Adolf C. Kellerhals als Präsident der Stiftung Altersheim St. Martin betonte unter «Varia», dass in den nächsten Jahren der Bedarf nach zusätzlichen Betreuungsorten für ältere Menschen in unserer Region zunehmen wird. Deshalb beabsichtigt die Stiftung, das Projekt eines Demenzzentrums im ehemaligen Pfarrhaus Olten zu lancieren. Die Finanzierung wäre gesichert; es sei auch für die Kirchgemeinde ein lukratives Projekt. Der Präsident kündigt angesichts dieser neuen Offerte des Altersheims für eine der kommenden Sitzungen einen Grundsatzentscheid darüber an, ob das Pfarrhaus vermietet oder verkauft werden soll.

Die Anwesenden wurden für Ihr Erscheinen durch ein von Agostina und Schorsch Dinkel liebevoll zubereitetes Apéro Riche belohnt.

Matthaus Den Otter,  
Präsident RKKG Olten-Starrkirch/Wil

PFINGSTEN 2026  
IN ST. MARTIN OLTEN

## Josef Gabriel Rheinberger

MISSA MISERICORDIAS  
DOMINI, Opus 192  
FÜR CHOR UND ORGEL

KIRCHENCHOR ST. MARTIN MIT GÄSTEN  
FRANCESCO SAVERIO PEDRINI I ORGEL  
VIKTOR MAJZIK I LEITUNG

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN

PROBEN  
BIBLIOTHEKSAAL ST. MARTIN OLTEN

APRIL 15. I 22. | 29.  
MAI 6. I 13. I 20.  
JEWEILS 19.30-21.30 UHR

GOTTESDIENST  
SONNTAG, 24. MAI 2026 09.30 UHR

**Gemeinsam unterwegs am Ostermontag:  
Die Emmauswanderung mit Bruder Leonhard  
– auf den Spuren von Hoffnung, Begegnung und  
neuem Glauben**



## Anderssprachige Gottesdienste

Tutte le informazioni le trovate su:  
[www.missione-italiana-olten.ch](http://www.missione-italiana-olten.ch)  
oppure abbonare (gratuito) il canale  
della Missione per informazioni:



### Missione Cattolica Italiana Olten Solothurn

Missionario: don Giuseppe Manfreda  
Segreteria 50%: Lella Crea  
Vicario 40%: don Maksym Podhajski  
Hausmattrain 4 – 4600 Olten  
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22  
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)  
e-mail: [segreteria@missione-italiana-olten.ch](mailto:segreteria@missione-italiana-olten.ch)  
[www.missione-italiana-olten.ch](http://www.missione-italiana-olten.ch)

### AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

**Lunedì 4.5.:** ore 20 Bibliotheksaal preghiera del gruppo  
**RnS. Martedì 3.5.: Tavolata** Ore 12.00 Tavolata nella  
Josefsaal St. Martin **Lunedì 11.5.:** ore 20 Bibliotheksaal  
preghiera del gruppo RnS. **Mercoledì 13.5.:** ore 12.00  
sala parrocchiale di Dulliken Pranzo Festa della Mam-  
ma, organizzato dagli «Amici del Giovedì». **Ascensione**  
**giovedì 14.5.:** ore 12.00 Spaghetata nella Josefsaal.RnS.  
**Annunciarsi in Missione entro il 30 aprile.**  
[www.missione-italiana-olten.ch](http://www.missione-italiana-olten.ch) oppure abbonare  
(gratuito) il canale della Missione: <https://whatsapp.com/channel/0029VahpqD3DTkKCQHnTCIIt>

### Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,  
[mcle@kathaargau.ch](mailto:mcle@kathaargau.ch)  
**Misionero:** Juan José González Espada  
**Horario:** Martes a Viernes de 14.30 a 18.30  
**Disponible por teléfono:** Martes a Viernes 10–12

### Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.  
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat  
April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarr-  
kirche Obergösgen.

### Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83, 4600 Olten,  
Tel. 062 296 41 00

### Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Dulliken

### Kath. Slowenen-Mission

#### Messfeier:

Kapelle Altersheim St. Martin, Grundstrasse 2,  
4600 Olten  
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage  
Pfarrer David Taljat,  
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich  
[slomission.ch@gmail.com](mailto:slomission.ch@gmail.com) / Tel. 044 301 31 32

### Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO Director da Missão:

#### Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern  
Secretariado, Tel. 031 533 54 40  
[mclportuguesa@kathbern.ch](mailto:mclportuguesa@kathbern.ch)  
[arcangelo.maira@kathbern.ch](mailto:arcangelo.maira@kathbern.ch)  
[www.kathbern/missao\\_catolica\\_de\\_lingua\\_portuguesa](http://www.kathbern/missao_catolica_de_lingua_portuguesa)

### SANTE MESSE

#### Festa della Mamma

#### Sabato Santo 2.5.:

ore 16 Messa a Schönenwerd  
benedizione delle mamme, segue  
aperitivo.

#### Domenica 3.5.:

ore 11.30 Messa a St. Martin,  
benedizione delle mamme, segue  
aperitivo.

#### Martedì 5.3.:

ore 11.15 Santa Messa a St. Martin

#### Mercoledì 6.5.:

ore 18.30 Messa a St. Marien

#### Sabato 9.5.:

ore 16 Messa a Schönenwerd.

#### Domenica 10.5.:

ore 9.30 Messa a St. Marien, Olten.  
La Messa delle ore 11.30 è sospesa.

#### Mercoledì 12.5.:

ore 18.30 Messa a St. Marien

segue Adorazione Eucaristica.

Ascensione del Signore

#### Giovedì 14.5.:

ore 11.00 Santa Messa bilingue a  
St. Martin.

## Gunzgen

St. Katharina

### Samstag, 2. Mai

- 17.30 Beichtgelegenheit  
mit Priester Konrad Mair
- 18.30 Eucharistiefeier  
mit Priester Konrad Mair  
Jahrzeit für:  
Josef Marbet-Studer  
Margrit Marbet-Studer  
Josef und Ida Marbet-Aerni

\*\*\*\*\*

### Sonntag 10. Mai, Muttertagsgottesdienst

- 9.00 Wortgottesdienst mit Diakon Waldemar Cupa

## Gemeinsame Kollekten

**2./3. Mai: Diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs**

### 9./10. Mai: Acad gegen Folter

Der Verein setzt sich ein für eine Welt frei von Folter, Todesstrafe und Verschwindenlassen.

**AN CHRISTI HIMMELFAHRT, 14. MAI, FINDET IM GANZEN SEELSORGEVERBAND NUR EIN EINZIGER GOTTESDIENST STATT. DIE PFARREIANGEHÖRIGEN AUS ALLEN GEMEINDEN SIND HERZLICH EINGELADEN, NACH KAPPEL ZU KOMMEN.**

## Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

### Sonntag, 3. Mai, 5. Sonntag der Osterzeit

- 10.30 Eucharistiefeier in Hägendorf  
mit Priester Konrad Mair  
Dreissigster für Rudolf Studer  
Jahrzeit für:  
Walter Spörri-Vögeli

### Mittwoch, 6. Mai

- 10.30 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum  
mit Priester Konrad Mair

### Donnerstag, 7. Mai

- 09.00 Rosenkranzgebet
- 19.00 Maiandacht in Hägendorf  
mit Priester Konrad Mair  
gestaltet von der Frauengemeinschaft  
Hägendorf-Rickenbach und dem Frauenverein  
Kappel-Boningen, siehe Einladung Seite 2

\*\*\*\*\*

### Samstag, 9. Mai

- 18.30 Versöhnungsgottesdienst in Hägendorf  
mit Priester Konrad Mair  
und den Katechetinnen

### Mittwoch, 13. Mai

- 10.30 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum  
mit Diakon Waldemar Cupa

## Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

### Sonntag, 3. Mai, 5. Sonntag der Osterzeit

- 09.00 Eucharistiefeier in Boningen  
mit Priester Konrad Mair  
Jahrzeit für:  
Willy und Agatha Studer-von Arx  
Sophie und Josef Wyss-Kamber

### Dienstag, 5. Mai

- 19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

### Mittwoch, 6. Mai

- 09.00 Eucharistiefeier in Kappel  
mit Priester Konrad Mair  
anschliessend Mittwochs-Kaffee im Pfarreisaal

\*\*\*\*\*

### Sonntag 10. Mai, Muttertagsgottesdienst

- 10.30 Wortgottesdienst in Kappel  
mit Diakon Waldemar Cupa

### Dienstag, 12. Mai

- 19.00 Rosenkranzgebet in Kappel

### Mittwoch, 13. Mai

- 09.00 Wortgottesdienst in Kappel  
mit Diakon Waldemar Cupa

### Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt

- 10.30 Eucharistiefeier in Kappel  
mit Priester Konrad Mair und  
Diakon Waldemar Cupa  
Festlich musikalisch umrahmt vom  
Kirchenchor Hägendorf-Rickenbach  
danach Mittagessen und gemütliches  
Zusammensein für alle Pfarreiangehörigen  
aus dem ganzen Seelsorgeverband

## Alles Gute zum Muttertag



## CHRISTI HIMMELFAHRT

Gemütliches Zusammensein für Gross und Klein!

Es sind alle sehr herzlich eingeladen!

**Datum: Donnerstag, 14. Mai 2026**

**Zeit: 10.30 Uhr Gottesdienst**

**Wo: Pfarrkirche Kappel**

**Danach:**

**Apéro, Mittagessen und Dessert werden offeriert**

**Wir freuen uns auf Euch!**



## Gunzgen



## Kappel



## Hägendorf



## Erstkommunion

An den beiden Wochenenden nach Ostern feierte eine fröhliche Schar von rund 30 Kindern aus dem Untergäu ihre Erstkommunion.

Schon vor den Kirchen wurden sie von den wunderbaren Klängen der Musikgesellschaft Hägendorf-Rickenbach, der Musikgesellschaft Gunzgen und der Brass Band Kappel empfangen und auf dem Einzugs begleitet. Das Wetter spielte gut mit, es haben alle Kinder bei trockenem Wetter die Kirche erreicht.

Die feierlichen Gottesdienste standen unter dem Motto «Jesus – mein wertvollster Schatz». Die prunkvollen Dekorationen brachten dieses Thema exakt auf den Punkt.

Im Gottesdienst stand aber natürlich Jesus als unser grösster Schatz im Vordergrund, da die Kinder das erste Mal Brot empfangen durften.

Ausserdem haben die Kinder ihre Schätze mitgebracht. Wer jetzt denkt, dass zusammen ein Schatz aus Gold, Silber und Edelsteinen entstanden ist, liegt völlig falsch. Die Schätze der Kinder waren z.B. ihre Kuschtiere, ihre Familie, ein Geschenk einer besonderen Person oder ein Haustier. Die Schätze waren dadurch nicht weniger wertvoll, sondern einzigartig, unbezahlbar und unersetzbar, wie die Kinder selber auch.

Herzlichen Dank an alle, die, vor, während und nach den Gottesdiensten zu den gelungenen Feiern beigetragen haben.

*Manuela Wohlfarth, Katecheseverantwortliche*



## Einladung zur Maiandacht in Hägendorf am Donnerstag, 7. Mai 2026 um 19.00 Uhr

Die Frauengemeinschaft Hägendorf-Rickenbach und der Frauenverein Kappel-Boningen feiern zusammen die traditionelle Maiandacht.

Wir freuen uns auf eine besinnliche Feier und Eure rege Beteiligung.

Anschliessend laden wir Euch herzlich zu einem frohen und gemütlichen Beisammensein ins Pfarreizentrum ein. Wir freuen uns auf Euch!

*Das gemeinsame Vorbereitungs-Team FG Hägendorf-Rickenbach und Frauenverein Kappel-Boningen*





## Röseligarten im Gemeindesaal Rickenbach

Singen, Geschichten hören, gemütliches Beisammensein und Kaffee mit Zopf geniessen, gute Gespräche führen, danach Lotto spielen und schmackhafte Preise gewinnen.

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 5. Mai von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal in Rickenbach** statt. Falls ein Fahrdienst gewünscht wird, bitte melden Sie sich bei **Monika Flückiger**, Telefon 079 532 19 89.

*Wir freuen uns auf Euer Kommen!*



## Versöhnungsweg in der Kirche in Hägendorf

Der traditionelle Versöhnungsweg für Kinder der 4. - 6. Klasse der kath. Kirche Untergäu findet in diesem Jahr erst im Mai statt.

Eingeladen sind alle Kinder ab der 4. Klasse zusammen mit einer Begleitperson. Die Kinder und Erwachsenen machen sich auf dem Weg Gedanken zum «Hinschauen – statt wegsehen».

In verschiedenen Posten finden sie interessante Aufgaben und Anregungen aus dem Leben der Kinder und Familien. Auf dem Weg stellen sich die Kinder und Jugendlichen einen «Friedensfaden» zusammen. «Schau hin!» «Hinschauen auf diverse Situationen» Sind die Aufgaben, die den Teilnehmern gestellt werden. Fragen und Aufgaben, die sicher nicht immer einfach zu beantworten sind. Es lohnt sich, sich Zeit zu nehmen und in Ruhe über die Antworten nachzudenken.

Der Versöhnungsweg ist für alle Gläubigen geöffnet vom Dienstag, 5. Mai bis am Samstag, 9. Mai, während der Öffnungszeiten der Kirche. Alle sind ganz herzlich eingeladen, sich auf den Versöhnungsweg zu machen. Am Mittwoch und Freitag Nachmittag und am Samstag Morgen ist der Versöhnungsweg für die Jugendlichen und ihre Begleitpersonen reserviert.

Als Abschluss findet am Samstag, 9. Mai, 18.30 Uhr der Versöhnungs-Gottesdienst in der Kirche in Hägendorf statt. Herzliche Einladung an alle!

*Manuela Wohlfarth, Katecheseverantwortliche*

## Unsere Taufen

Durch die Taufe wurde am 11. April 2026 **Amanda Qollaku** in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Herzlich willkommen in unserer Pfarrei.

Wir gratulieren der Familie zur Taufe sehr herzlich und wünschen **Amanda** alles Gute auf ihrem Lebensweg, den Eltern die Liebe Gottes zum Weitergeben und den Paten viel Freude an ihrer Aufgabe.



## Adressen

[www.kath-untergaeu.ch](http://www.kath-untergaeu.ch)

**Sekretariat** 062 209 1690

**Notfallnummer** 062 209 1698

kath. Pfarramt Gunzgen

kath. Pfarramt Hägendorf

kath. Pfarramt Kappel

Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel

[sekretariat@kath-untergaeu.ch](mailto:sekretariat@kath-untergaeu.ch)

## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

## Sekretariat

Danjella Häfliger

Martha Lüscher

## Gemeindeleitung a.i.

Diakon Waldemar Cupa, 076 377 63 31

[waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch](mailto:waldemar.cupa@kath-untergaeu.ch)

## Mitarbeitender Priester

Konrad Mair, 079 836 73 56

[konrad.mair@kath-untergaeu.ch](mailto:konrad.mair@kath-untergaeu.ch)

## Sakristane der Kirchen

Boningen: E. Jäggi, 076 471 62 17

Gunzgen: G. Schafer, 079 332 65 67

M. Kaufmann, 078 663 50 24

Hägendorf: D. Brack, 079 323 17 87

Kappel: I. Tordai, 079 369 85 46

Rickenbach: A. Erni, 079 624 96 92

## Reservationen

Pfarreiheim Gunzgen:

Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57

[pfarreiheimgunzgen@bluwien.ch](mailto:pfarreiheimgunzgen@bluwien.ch)



katholische\_kirche\_untergaeu

## Kollekten November 25 bis Februar 26

Mit jedem gespendeten Betrag kann einer wohltätigen Organisation oder einem Verein geholfen werden. Dadurch erhalten viele Menschen Unterstützung - sehr herzlichen Dank den vielen Spenderinnen und Spendern.

### Im November

Kirchenbauhilfe Bistum Basel

Haus für Mutter und Kind

Elisabethenopfer (Andacht Frauengemeinschaft)

Diözesane Kollekte für Pastorale Anliegen des Bischofs

Notschlafstelle Olten

### Im Dezember

Universität Freiburg

Jugendkollekte

Seniorenweihnacht Kappel-Boningen

Kirche in Not

Friedenslicht Schweiz

St-Justin Stiftung Justinus Werk

Kinderspital Bethlehem

Winterhilfe

### Januar

Epiphaniyekollekte Inländische Mission

Solidaritätsfond für Mutter und Kind

Sternsinger, Missio

Radio Maria

Regionale Caritas Aktion

### Februar

Solothurner Studentenpatronat

Rumänienhilfe, Projekt Flury

Bildung gegen Armut

Diözesane Kollekte

### Franken

851.70

434.15

275

258.70

217.15



244.50

351.85

272.20

91.40

813.53

116.70

2543.59

295

458.83

389.56

477.55

558.40

364.65

253.90

546

644.10

416.35



## Liturgie

### Samstag, 2. Mai

18.30 Gottesdienst (Sommerzeit)

Jahrzeit für: Kurt und Rosmarie Amrein

Kollekte: Diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs.

### Sonntag, 3. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst

Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank!

### Donnerstag, 7. Mai

Gottesdienst der Frauengemeinschaft fällt aus zugunsten Maiandacht in Fulenbach (Siehe Flyer).

### Samstag, 9. Mai

18.30 Gottesdienst (Sommerzeit)

Kollekte: FRAGIL Suisse. Die Patientenorganisation für Menschen mit Hirnverletzung und deren Angehörigen.

### Sonntag, 10. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst

Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank!

### Mittwoch, 13. Mai

09.45 Gottesdienst im Marienheim

### Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Gottesdienst mit anschliessendem Apéro

Kollekte: Notschlafstelle Olten

### Samstag, 16. Mai

18.30 Gottesdienst (Sommerzeit)

Jahrzeit für: Lilly und Walter von Arx-Moser  
Rosa und Gottlieb Frey- Nussbaumer, Bernhard Baumgartner, Rosa und Emil Frey-Müller,  
Gottfried Steinmann-Schmid, Hildegard Steinmann-Schmid  
Lucie Steinmann

Kollekte: Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag)

### Sonntag, 17. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst

Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank!

## Pfarrarbeit

### Einladung zur Maiandacht 2026 mit Aufnahme der neuen Mitglieder

Am **Donnerstag 7. Mai 2026** werden wir unsere Maiandacht sowie die Aufnahme unserer neuen Mitglieder in der **kath. Kirche in Fulenbach** feiern. Wir treffen uns um **18.25 Uhr beim Parkplatz der kath. Kirche in Wangen** und werden mit den Privatautos nach Fulenbach fahren. Anschliessend an die Maiandacht werden wir den Abend bei einem Imbiss im Restaurant Linde in Fulenbach gemütlich ausklingen lassen. Wir freuen uns auf eine schöne und besinnliche Maiandacht und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen: H. Gmür, Tel. 062 212 50 07



### Liebe Pfarrangehörige, liebe Weggefährtinnen und Weggefährte

Ich erinnere mich noch gut an meinen ersten Tag hier in der Pfarrei: vieles war neu, manches ungewohnt – und doch habe ich mich von Anfang an willkommen und getragen gefühlt. Diese erste Erfahrung von Offenheit und Gemeinschaft hat mich all die Jahre begleitet.

Nach 32 erfüllten Jahren in unserer Pfarrei ist für mich nun die Zeit gekommen, Abschied zu nehmen.

Dieser Moment fällt mir nicht leicht. Zu viele Begegnungen, zu viele gemeinsame Wege und zu viele Erinnerungen sind mit diesem Ort und mit Ihnen allen verbunden.

Wenn ich zurückblicke, sehe ich nicht nur Jahre – ich sehe Gesichter, Geschichten und unzählige Momente, die mich geprägt haben: feierliche Gottesdienste an hohen Festtagen, stille und berührende Augenblicke bei Taufen, Hochzeiten und Abschieden, lebendige Pfarreifeite, intensive Gespräche am Rande von Anlässen, gemeinsames Lachen – und auch Zeiten, in denen wir einander getragen haben. All das hat diese Jahre reich und wertvoll gemacht.

Ein besonderer Dank gilt den **Kirchgemeindebehörden**: Mit Ihrem Engagement, Ihrer Weitsicht und oft auch Geduld haben Sie die Grundlage für vieles geschaffen, was unsere Pfarrei lebendig macht. Ich habe die Zusammenarbeit stets als vertrauensvoll und bereichernd erlebt.

Der **Frauengemeinschaft** danke ich für ihre Kreativität, ihre Offenheit und ihr starkes Engagement für das Miteinander in unserer Pfarrei – zusammen mit allen ehrenamtlich Tätigen, inklusive der zahlreichen gutherzigen Männer im Hintergrund. Ihr Engagement ist das stille Fundament unserer Gemeinschaft. Ob in Besuchsdiensten bei kranken und älteren Menschen, in der Organisation von Festen und Anlässen, beim liebevollen Schmücken unserer Kirche, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Strickrunde oder in den vielen unscheinbaren Diensten hinter den Kulissen: Überall war Ihre Handschrift spürbar. Sie haben Wärme, Zeit und Herz geschenkt und damit das Gesicht unserer Pfarrei geprägt.

Dem **Kirchenchor** danke ich für die vielen Momente, in denen Musik mehr gesagt hat als Worte. Ihre Stimmen haben unsere Feiern getragen und oft tief ins Herz gesprochen.



Ein tief empfundener Dank gilt Ruedi Kissling, unserem **Organisten**, für seinen aussergewöhnlichen Dienst an der Orgel. Sein Spiel war von grosser Ausdruckskraft und innerer Hingabe getragen – oft frei und spontan, wie von einem feinen, unsichtbaren Band des Geistes geführt. Die daraus entstandene feierliche und berührende Atmosphäre hat mich tief bewegt. Dafür spreche ich ihm meinen aufrichtigen und herzlichen Dank aus.

An die **Religionslehrerinnen**: Herzlichen Dank für Ihre jahrelange, hervorragende Arbeit in der Glaubensvermittlung. Ihre Begeisterung, Geduld und Ihr Engagement haben unzählige Herzen erreicht und die Gemeinschaft gestärkt.

An die **Schulbehörden**: Vielen Dank für die wunderbare Zusammenarbeit. Ihr offenes Miteinander und Ihre Unterstützung hat Vieles ermöglicht und

die Jugendarbeit nachhaltig bereichert.

An das **Pfarramt Sekretariat**: Dankeschön für Ihre Professionalität, Zuverlässigkeit und die beste Organisation. Ihre Arbeit ermöglicht eine reibungslose und verlässliche Gemeindegemeinschaft.

Den **Ministrantinnen und Ministranten** danke ich für ihren treuen Dienst und die vielen lebendigen, manchmal auch heiteren Augenblicke. Ihr wart ein wichtiger Teil dieser Gemeinschaft – und oft ein Zeichen von Zukunft.

Den **Lektorinnen und Lektoren** danke ich für das würdige Verkünden des Wortes Gottes. Durch Sie wurde die Botschaft lebendig und hörbar.

Ein großes Dankeschön geht an unsere **Sakristanin und Sakristane**. Ihr Wirken im Hintergrund war unverzichtbar – zuverlässig, umsichtig und mit viel Hingabe.

In diesem Zusammenhang danke ich auch herzlich **Blumen Fleischli** für die geschmackvolle und liebevolle Kirchendekoration. Mit Ihren Blumen haben Sie viele unserer Feiern sichtbar bereichert und ihnen eine besondere Würde verliehen.

Ein besonderer Dank gilt auch unserem **Reinigungspersonal** der Kirche und dem Pfarramt. Oft im Hintergrund und doch unverzichtbar sorgen Sie mit grosser Sorgfalt und Zuverlässigkeit dafür, dass unsere Räume stets einladend und gepflegt sind.

Dem **Gallusverein** danke ich für die Pflege unserer Traditionen und die Verbundenheit mit dem, was uns trägt.

An das **Alters- und Marienheim**: Danke für die Verbindung, die Herzlichkeit und den Café-M-Kontakt. Ihre freundliche Art und Ihr grosser Einsatz haben die Menschen hier näher zusammengebracht und eine warme Atmosphäre geschaffen.

Die **ökumenische** Zusammenarbeit war mir immer ein besonderes Anliegen. Gemeinsam im Glauben unterwegs zu sein – das habe ich als großes Geschenk erlebt.

Ein herzlicher Dank gilt auch der politischen Gemeinde sowie den Behörden der **Einwohner- und Bürgergemeinde** für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Der **Musikgesellschaft Wangen** danke ich für die festlichen Klänge, die unsere besonderen Anlässe begleitet und bereichert haben.

Allen **Vereinen** in Wangen danke ich für das lebendige Dorfleben und die vielen Berührungspunkte, die unsere Gemeinschaft bereichert haben.

Und schließlich danke ich **Ihnen allen**. Sie haben diese Pfarrei zu einem Ort gemacht, an dem Glaube gelebt wird, an dem Gemeinschaft wächst und an dem Menschen Heimat finden können.

Ich gehe mit einem Herzen voller Dankbarkeit. Vieles werde ich vermissen – die Begegnungen, die Gespräche, das gemeinsame Unterwegssein. Und doch gehe ich im Vertrauen, dass jeder Abschied auch ein neuer Anfang ist.

Ein Wort aus der Heiligen Schrift hat mich in all den Jahren begleitet und möchte ich Ihnen mit auf den Weg geben: *«Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.»* (1 Kor 13,13)

Möge diese Liebe weiterhin in unserer Pfarrei spürbar sein und Ihr Miteinander prägen. So segne und behüte Sie der barmherzige Gott, er erfülle Ihr Leben mit Frieden, Hoffnung und Zuversicht und begleite Sie auf allen Ihren Wegen – heute und allezeit.

In tiefer Verbundenheit  
Diakon Dr. Sebastian Muthupara

## Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

### Samstag, 02. Mai

09.30 Eucharistiefeier, Erstkommunionfeier  
Father Bernard, Gudrun Schröder  
Anschliessend Apéro

### Mittwoch, 06. Mai

08.30 Eucharistiefeier, Father Hashbin

### Donnerstag, 07. Mai

19.00 Maiandacht  
Daniela Bühlmann, FMG Niedergösgen

### Samstag, 09. Mai

14.00 Trauung, Andreas Kesselring und Jelena Stalder  
18.00 Eucharistiefeier, Muttertagsgottesdienst  
Father Bernard, Gudrun Schröder, Marianne Martinho

### Mittwoch, 13. Mai

08.30 Eucharistiefeier, Father Bernard

### Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

09.15 Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach, danach  
Flurbittgang nach Niedergösgen  
11.00 Eucharistiefeier, Auffahrt Gottesdienst  
zusammen mit Erlinsbach  
Father Bernard, Pfarreiräte Niedergösgen und  
Erlinsbach, anschl. Grillieren

*Schlechtwetterprogramm: Der Impuls und der  
Flurbittgang entfallen. Information zur Durchführung  
finden Sie ab Mittwoch, 13. Mai 2026, 14 Uhr auf  
unserer Webseite [www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch).*

## Obergösgen

Maria Königin

### Samstag, 2. Mai

18.00 Eucharistiefeier, Father Bernard

### Donnerstag, 7. Mai

10.00 Andacht in der OASE, Stefan Wagner

### Freitag, 8. Mai

09.00 Rosenkranz – wir beten für den Frieden

### Sonntag, 10. Mai - Muttertag

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Anna-Marie Fürst

### Freitag, 15. Mai

09.00 Rosenkranz – wir beten für den Frieden

## Winznau

St. Karl Borromäus

### Samstag, 2. Mai

18.00 Wort- und Kommunionfeier, Siegfried Falkner

### Dienstag, 5. Mai

19.00 Maiandacht, Daniela Bühlmann  
Anschliessend Imbiss mit der Frauengemein-  
schaft Winznau

### Sonntag, 10. Mai

09.30 Eucharistiefeier, Father Bernard

### Montag, 11. Mai

09.00 Carpe Diem

### Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

09.30 Wort- und Kommunionfeier  
Andrea-Maria Inauen  
Mitwirkung Jubla und Kirchenchor Winznau  
Anschliessend Flurprozession

## Lostorf

St. Martin

### Samstag, 02. Mai

18.00 Eucharistiefeier, Father Hashbin

### Mittwoch, 06. Mai

18.30 Maiandacht der Frauengemeinschaft Lostorf,  
Daniela Bühlmann, anschliessend gemütliches  
Beisammensein im Sigristenhaus.

### Sonntag, 10. Mai

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Anna-Marie Fürst

### Mittwoch, 13. Mai - Vorabend Christi Himmelfahrt

18.00 Eucharistiefeier, Father Bernard

## Stüsslingen

Peter und Paul

### Sonntag, 3. Mai

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Siegfried Falkner  
18.30 Stille Meditation zur inneren Quelle finden  
Stefan Wagner

### Donnerstag, 7. Mai

08.30 Rosenkranz  
09.00 Wort- und Kommunionfeier, Liturgiegruppe  
Anschliessend Kaffeehöck im Pfarreisäli

### Samstag, 9. Mai

18.00 Wort- und Kommunionfeier zum Muttertag  
Anna-Marie Fürst

### Mittwoch, 13. Mai

18.00 Ökumenischer Familiengottesdienst zum  
Abschluss Religionsunterricht  
Andrea-Maria Inauen, Manuela Klee,  
1. und 2. Klasskinder  
Anschliessend Bräteln

### Freitag, 15. Mai

19.00 Rosenkranz

## Erlinsbach

St. Nikolaus

### Samstag, 2. Mai

16.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 3. Mai

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Siegfried Falkner  
19:00 Besonderes Rosenkranzgebet umrahmt mit  
Liedern und Musik

### Dienstag, 5. Mai

19.00 Eucharistiefeier, Father Hashbin

### Mittwoch, 6. Mai

19.00 Rosenkranz

### Donnerstag, 7. Mai

19.00 Eucharistische Anbetung

### Freitag, 8. Mai

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,  
Father Bernard

10.30 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld, Father Bernard

### Samstag, 9. Mai

16.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 10. Mai

11.00 Eucharistiefeier, Father Bernard  
Mitwirkung von Mojca Lavrenčič und  
Soundcheck für die Seele

### Donnerstag, 14. Mai – Christi Himmelfahrt

09.15 Impuls in der Pfarrkirche Erlinsbach  
danach Flurbittgang nach Niedergösgen  
weitere Details siehe Niedergösgen  
Schlechtwetterprogramm: Der Impuls und  
der Flurbittgang entfallen.

19.00 Eucharistische Anbetung

### Freitag, 15. Mai

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle  
Father Bernard

*Pfingsten 2026*  
24. MAI 2026, 10 UHR,  
PFARRKIRCHE OBERGÖSGEN  
*„Licht des Lebens“*

Einladung zum  
**Mitsingen im Projektchor**

### GEMEINSAME PROBE

**Samstag, 23. Mai um 19.15 Uhr**  
Kirche Obergösgen  
mit Mojca Lavrenčič (Leitung)  
und Roman Stahl (Orgel)

### GOTTESDIENST

**Sonntag, 24. Mai**  
um 8.45 Uhr Einsingen  
um 10 Uhr Gottesdienst

Herzlich willkommen auch zu den Proben in

### Lostorf

Donnerstag, **30. April, 7. und 21. Mai** um  
**19.15 Uhr** im Sigristenhaus (Kirchstrasse 3)

### Niedergösgen

Dienstag, **12. und 19. Mai** um **20 Uhr** im  
Pfarrsaal (Kreuzstrasse 42)

### Winznau

Mittwoch, **20. Mai** um **20 Uhr** im  
Pfarrsaal (Kirchgasse 1)

### Kollekten im Pastoralraum

03.05. Diözesanes Kirchenopfer für die gesamt  
schweizerischen Verpflichtungen des  
Bischofs  
10.05. Nach Ansage

### Adressen

[www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

**Notfallnummer 079 755 48 44 (bes. für Todesfälle)**

**Pastoralraumleitung** Andrea-Maria Inauen,  
Tel. 062 849 05 61

**Kaplan** Bernard Rabwoni, Tel. 078 354 00 73

**Seelsorgerin** Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78  
Anna-Marie Fürst, Tel. 062 844 15 07

# Katholische Kirche Region Gösgen

**Leitung Pastoralraum:** Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61  
**Kaplan:** Bernard Rabwoni  
**Leitungsassistenz:** Shenaz Zardet, Tel. 062 849 05 64  
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

[andrea-maria.inauen@kath-goesgen.ch](mailto:andrea-maria.inauen@kath-goesgen.ch)  
[bernard.rabwoni@kath-goesgen.ch](mailto:bernard.rabwoni@kath-goesgen.ch)  
[shenaz.zardet@kath-goesgen.ch](mailto:shenaz.zardet@kath-goesgen.ch)  
[www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

## Ein neues Kapitel beginnt

Nach vier Jahren Ausbildung zur Gemeindeganimatorin HF, die ich im Pastoralraum Gösgen absolvieren durfte, sowie der anschliessenden Zeit in der Festanstellung, blicke ich auf eine sehr lehrreiche und bereichernde Zeit zurück.

Nun ist für mich der Moment gekommen, ein neues Kapitel zu beginnen: Ab Sommer 2026 werde ich das Seelsorgeteam verlassen und eine neue Stelle an einer heilpädagogischen Schule antreten. Es freut mich sehr, weiterhin in einem kleinen Pensum in der Firmbegleitung tätig zu sein und so auch künftig im Pastoralraum Gösgen einen wertvollen Beitrag zur kirchlichen Jugendarbeit leisten zu können.

Freundliche Grüsse

*Gabriella Scozzafava*  
Koordinatorin Niedergösgen, Ressort Jugend

## Teilkündigung von Gabriella Scozzafava

Liebe Gabriella, Liebe Gabriella, dass du nach deiner Ausbildung zur Gemeindeganimatorin HF bei uns nun weitere Berufserfahrungen sammeln möchtest in einem neuen Arbeitsbereich, verstehen wir gut. Doch wir bedauern deine Teilkündigung sehr, denn durch dein Weggehen entsteht im Bereich der Ministrant:innen-Arbeit auf Pfarrei- und Pastoralraumebene eine grosse Lücke. Als Leiterin des Ressorts Jugend hast du wertvolle Vernetzungs- und Aufbauarbeit geleistet, die unter anderem in einer Romreise und in Pastoralraumlässen für Minis fruchtbar geworden sind. Zudem wird die Pfarrei Niedergösgen eine neue Koordinatorin, einen neuen Koordinator suchen müssen.

Wir sind dankbar, dass wir bei der Vorbereitung auf das Firmsakrament weiterhin auf dich zählen können.

Von Herzen danken wir dir für dein grosses Engagement und wir wünschen dir bereits jetzt Erfüllung in deiner neuen Aufgabe.

*Für das Seelsorgeteam: Andrea-Maria Inauen*  
*Für den Zweckverband: Beat Fuchs*

## Carpe Diem



Eine kurze Wortgottesfeier gestaltet als thematischer Impuls und als Start in die neue Woche.

Montag, 11. Mai, 9.00 – 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Winznau.

# Niedergösgen

## St. Antonius der Einsiedler

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,  
**Koordinatorin:** Gabriella Scozzafava  
**Sekretariat:** Shenaz Zardet, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64  
Tel. 078 861 16 54  
Tel. 062 849 05 64  
[www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen](http://www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen)  
[gabriella.scozzafava@kath-goesgen.ch](mailto:gabriella.scozzafava@kath-goesgen.ch)  
[sekretariat@kath-goesgen.ch](mailto:sekretariat@kath-goesgen.ch)

## Erstkommunion

*Samstag, 2. Mai, 9.30 Uhr, Schlosskirche*

Feiern Sie diesen besonderen Tag mit uns oder schliessen Sie unsere Erstkommunionkinder gerne in Ihr Gebet ein.

## Maiandacht der FMG

*Donnerstag, 7. Mai um 19 Uhr, Schlosskirche*

Unsere traditionelle Maiandacht zum Thema «Maria lehrt uns die Sprache des Herzens» feiern wir gemeinsam mit unserer Präses Daniela Bühlmann am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr.

Im Anschluss an die Feier laden wir herzlich zu einem gemütlichen Umtrunk ein – bei schönem Wetter auf dem Kirchenplatz, sonst im Pfarreiheim. Alle sind ganz herzlich willkommen!  
Wir freuen uns auf euch!



## Kuchenverkauf der Ministrant:innen

Backe, backe Kuchen!

Die Ministrant:innen sind auch dieses Jahr wieder fleissig und geben in der Backstube Vollgas.

Die feinen Kuchen werden am Samstag, 9. Mai, ab 9 Uhr vor dem VOI in Niedergösgen verkauft. Der Erlös kommt unserem Mini-Weekend in Burgdorf im Herbst zugute.

Wir freuen uns auf viele Kuchenliebhaberinnen und Kuchenliebhaber sowie auf Ihre grosszügige Unterstützung!

*Die Ministrant:innen Niedergösgen*

## Sternstundereise: Römerstätte Augusta Raurica und Workshop «Kultur und Kräuter»

*Samstag, 9. Mai 2026, ca. 8-16 Uhr*

Liebe Kinder, liebe Eltern

Ich freue mich sehr auf unseren gemeinsamen Ausflug nach Augusta Raurica am Südufer des Rheins bei Basel. Gemeinsam werden wir in die Zeit der Römer eintauchen und entdecken, wie die Menschen vor rund 2000 Jahren gelebt haben. Es erwartet uns ein spannender und erlebnisreicher Tag. Anmeldungen bis spätestens 4. Mai bitte an Mari-

anne Martinho, 078 881 28 68 oder [marianne.martinho@pr-goesgen.ch](mailto:marianne.martinho@pr-goesgen.ch). Weitere Informationen zum



Foto: Augusta Raurica

Ausflug haben die Kinder bereits im Religionsunterricht erhalten. Ich freue mich auf euch!

*Marianne Martinho*

## Muttertagsgottesdienst

*Samstag, 9. Mai 2026, 18 Uhr, Schlosskirche*



Liebe Gemeinde Herzlich laden wir Sie ein, mit uns den Muttertagsgottesdienst zu feiern, der von den 1. und 2. Klassen vorbereitet wurde. Gleichzeitig ist es der Dankgottesdienst unserer Erstkommunionkinder.

„Frischer Wind“ steht für Frühling, Aufbruch und neue Impulse – all das, was uns unsere Mütter Tag für Tag schenken: oft unbemerkt und doch so wertvoll. Ihr frischer Wind ist geprägt von Geduld, Stärke, Liebe und Fürsorge. Für all die kleinen und grossen Gesten möchten wir DANKE sagen.

Wir freuen uns, gemeinsam einen berührenden Gottesdienst mit Musik, besinnlichen Gedanken und Momenten der Wertschätzung zu feiern.

*Marianne Martinho, Gudrun Schröder*

## Christi Himmelfahrt: Flurbittgang und Gottesdienst

*Donnerstag, 14. Mai 2026*

Gemeinsames gehen, beten, feiern und essen ist bereichernd und bestärkend. Wir freuen uns, dass wir dies auch dieses Jahr wieder an Christi Himmelfahrt – dem Fest des Glaubens – als Gemeinschaftsanlass der Pfarreien Erlinsbach und Niedergösgen erleben dürfen.

**9.15 Uhr kurzer Impuls in der Kirche Erlinsbach,** danach Flurbittgang mit Gebetsstationen der Aare entlang zur Schlosskirche Niedergösgen, anschliessend kleine Stärkung.

**11.00 Uhr Eucharistiefeier in der Schlosskirche Niedergösgen.** Danach folgt ein gemütliches Beisammensein, Grill-Würste und alkoholfreie Getränke werden von den Kirchgemeinden übernommen.

**Schlechtwetterprogramm:** Der Impuls in der Kirche Erlinsbach und der Flurbittgang entfallen.

Information zur Durchführung vom Impuls und Flurbittgang finden Sie ab Mittwoch, 13. Mai 2026, 14 Uhr auf unserer Webseite [www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch).



Foto: Nicole Stöckli

## Trauung

SA 09.05.14.00 Uhr Andreas Kesselring und Jelena Stalder

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SA 02.05.09.30 Uhr Isolina und Alphons Studer-Guidali, Emma und Paul Giger-Näf

# Obergösgen

Maria Königin

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kirchweg 2, 4653 Obergösgen  
**Koordinatorin:** Verena Bürge  
**Sekretariat:** Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78  
Tel. 079 818 55 77

[www.pr-goesgen.ch/obergoesgen](http://www.pr-goesgen.ch/obergoesgen)  
[verena.buerge@pr-goesgen.ch](mailto:verena.buerge@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch)

## Sternstunde «Marienmonat»

Mittwoch, 6. Mai, 14 – 16 Uhr, Unterkirche



Wir laden die Schüler:innen der 1. - 6. Klasse zur nächsten Sternstunde ein. Die Flyer dazu werden im Religionsunterricht verteilt, damit sich die Kinder anmelden können. Ich freue mich auf viele begeisterte Kinder.

*Mirjam Rippstein, Katechetin*

## Voranzeige Pastoralraum-Gottesdienst Pfingsten

Sonntag, 24. Mai, 10 Uhr, kath. Kirche, Obergösgen  
Dieses Jahr feiern wir den Festgottesdienst von Pfingsten in unserer Pfarrei Obergösgen. 'Licht des Lebens', das Leitwort im diesjährigen Pastoralraum-Pfingstgottesdienst, weist auf eine Wirklichkeit hin, die am Pfingstfest gefeiert wird. Dank dem Projektchor, bestehend aus Sänger:innen aus den Chören im Pastoralraum, und einem instrumentalen Beitrag wird auch die Musik ihre verbindende Kraft entfalten. Parallel zum Festgottesdienst der Erwachsenen sind Kinder zu einer eigenen Feier eingeladen. Beim anschliessenden Apéro riche, der vom Pfarrei- und Kirchenrat und weiteren Helfer:innen organisiert wird, sind alle Mitfeiernden herzlich eingeladen, über den Gottesdienst hinaus Verbundenheit zu pflegen.

## Miniweekend der Minis Obergösgen und Lostorf – Spannung unter der Kirche

Nebst ihrem wertvollen Dienst in der Kirche erleben

die Ministrant:innen und Ministranten von Obergösgen und Lostorf das ganze Jahr über abwechslungsreiche Anlässe und Gruppenstunden. Dazu gehören etwa der Ministammtisch mit Schnitzeljagd, Krimidinner oder verschiedene Gruppenspiele. Doch damit nicht genug: Auch Ausflüge wie ein Tag im Europapark, ein Zoobesuch, eine Übernachtung im Stroh oder actionreiche Stunden in der Lasertag-Arena stehen jeweils auch auf dem Programm. Diese gemeinsamen Erlebnisse stärken das Gruppengefühl und sorgen für unvergessliche Erinnerungen.



Schon bald steht ein besonderes Highlight bevor: das gemeinsame Miniweekend beider Scharen! Dieses Mal wartet eine aussergewöhnliche Übernachtung auf die Kinder und Jugendlichen, denn sie dürfen in der Unterkirche von Obergösgen schlafen. Eine Location, die man sonst vor allem rund um den Gottesdienst kennt, wird so für eine Nacht zu einem ganz neuen Erlebnis. Das Wochenende verspricht jede Menge Überraschungen, Spiel und Spass. Die Vorfreude ist bereits gross und die Minis dürfen sich auf eine aufregende Übernachtung freuen!

*Gabriella Scozzafava*

## Bücherstube



Bücherstube - die unverbindliche Bibliothek im Dorf im Haus der Begegnung.

Keine Registrierung – Keine Ausleihfrist – Keine Kosten

Zur Auswahl stehen viele spannende Bücher, Spiel und Puzzle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.  
**Öffnungszeiten für das Jahr 2026, jeweils am Mittwoch von 16.30 – 18.30 Uhr:**  
20. Mai / 10. & 24. Juni / 8. & 22. Juli / 5. & 19. August / 9. & 23. September / 7. & 21. Oktober / 4. & 18. November / 9. & 23. Dezember

### Auf Ihren Besuch freut sich:

Verena Bürge, Bücherstube im Haus der Begegnung, Kirchweg 2, 4653 Obergösgen, Tel. 079 818 55 77, [verena.buerge@pr-goesgen.ch](mailto:verena.buerge@pr-goesgen.ch).

## Wir gratulieren



21. März: Rosa Meier zum 90. Geburtstag  
23. März: Marianne Annaheim zum 80. Geburtstag

## AGENDA

- **Mittwoch, 6. Mai, 16.30 – 18.30 Uhr**  
Bücherstube im Haus der Begegnung

## Jahrzeiten

SA 02.05. 18.00 Uhr Nina und Anton Wechsler-Kretz

SO 10.05. 11.00 Uhr Dreissigster für Adolf Strub

# Winznau

St. Karl Borromäus

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Kirchweg 1, 4652 Winznau  
**Koordinatorin:** Regina von Felten  
**Sekretariat:** Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28  
Tel. 079 773 58 82

[www.pr-goesgen.ch/winznau](http://www.pr-goesgen.ch/winznau)  
[regina.vonfelten@pr-goesgen.ch](mailto:regina.vonfelten@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch)

## Neue Lektorin und Kommunionshelferin

Wir begrüssen Sarah Stalder im Gottesdienst vom Samstag, 2. Mai, als neue Lektorin und Kommunionshelferin und wünschen ihr viel Freude an der neuen Aufgabe.

## Maiandacht

Dienstag, 5. Mai, 19 Uhr, im Pfarrsaal



Gemeinsam mit Daniela Bühlmann feiern wir die Maiandacht. Dazu laden wir recht herzlich ein. Anschliessend sind alle zu einem Imbiss im Pfarrsaal willkommen. Wir freuen uns auf einen besinnlichen und gemütlichen Abend.

*Frauen-gemeinschaft Winznau*

## Carpe Diem – Pflücke den Tag

Montag, 11. Mai, 9 Uhr, im Pfarrsaal

Es tut gut, mit ermutigenden Gedanken und wohl-tuenden Energien in einen neuen Tag und eine neue Woche zu starten. Carpe Diem heisst das Angebot in der Pfarrei Winznau. Als thematischer Impuls und als Start in die neue Woche wird im Pfarrsaal eine kurze Wortfeier gestaltet. Wir freuen uns auf Sie.

## Auffahrt, Familiengottesdienst, Jubla-Fest

Donnerstag, 14. Mai, 9.30 Uhr, kath. Kirche

An Christi Himmelfahrt beginnt der Festtag jeweils mit dem Familiengottesdienst in der kath. Kirche mit Beteiligung der Jubla Winznau und des Kirchenchors Winznau. Anschliessend begeben wir uns auf die Flurprozession ab der Kirche bis zum Grabacker Kreuz. Wir bitten Gott um gute Witterung und Ernte sowie den Segen für die Fluren, Wälder und Gärten, unsere Familien und unser Dorf.

Danach lädt die Jubla Winznau alle recht herzlich zum Jubla-Fest beim Pfarrsaal ein.

## Strick-Treffen



Die Frauengemeinschaft Winznau bietet regelmässig zwei Strick-Treffen an.

Jeden Monat treffen sich Strick-Interessierte abwechslungsweise am Dienstag- oder Donners-

tagabend um 19 Uhr im Pfarrsaal zum gemeinsamen Stricken und Plaudern. Die nächsten beiden Abendtermine sind am Dienstag, 12. Mai und Donnerstag, 18. Juni.

Zudem gibt es den Strick-Treff am Nachmittag. Am letzten Dienstag im Monat finden die Treffen um 14 Uhr im Aufenthaltsraum in den Alterswohnungen statt. Die nächsten beiden Nachmittags-Termine sind am 26. Mai und 30. Juni.

Die Gruppe freut sich über alle, die auch gerne mitstricken möchten.

## Maialtar

Hortensienstöcke zum Schmücken des Maialtars sind sehr willkommen. Herzlichen Dank schon im Voraus. Falls Sie einen finanziellen Beitrag für die Hortensienstöcke spenden möchten, melden Sie sich bitte bei Regina von Felten, 079 773 58 82.

## AGENDA

- **Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr**  
Strick-Treff im Pfarrsaal, FG Winznau

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SA 02.05. 18.00 Uhr Ruth und Erwin Oeggerli-Grob, Verena Flückiger-Hürzeler

SO 10.05. 09.30 Uhr Dreissigster für Isidor von Felten

Jahrzeiten für Irene Nünlist-Dietschi, Helga Summermatter-Brunhart

# Lostorf

St. Martin

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Räckholdernstrasse 3, 4654 Lostorf  
**Koordinatorin:** Daniela Bühlmann  
**Sekretariat:** Sibylle Appert, MI 9–11 Uhr und 14–16 Uhr, DO 9–11 Uhr

Tel. 062 298 11 32  
Tel. 079 793 72 26

[www.pr-goesgen.ch/lostorf](http://www.pr-goesgen.ch/lostorf)  
[daniela.buehlmann@kath-goesgen.ch](mailto:daniela.buehlmann@kath-goesgen.ch)  
[sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch)

## Ausfall Friedensgebet

Am 6. Mai sowie am 13. Mai findet kein Friedensgebet statt.

## Maiandacht Frauengemeinschaft Lostorf

Mittwoch, 6. Mai 2026, 18.30 Uhr, kath. Kirche



An dieser Andacht zum Thema „Maria lehrt uns die Sprache des Herzens“ wollen wir Maria loben und ehren und unsere Nöte und Sorgen an sie bringen. Nach der Andacht sind alle zum gemütlichen Beisammensein im Sigristenhaus eingeladen.

Wer zuhause abgeholt werden möchte, meldet sich bei einem Vorstandsmitglied. Die Feier ist nicht nur für Vereinsmitglieder.

Es sind alle herzlich eingeladen.

## Vorabendgottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Mittwoch, 13. Mai 2026, 18 Uhr, kath. Kirche

Zu diesem Gottesdienst laden wir alle herzlich ein.

## Unsere Homepage

Gerne machen wir Sie auf unsere Homepage unter [www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch) aufmerksam. Da finden Sie die aktuellen Informationen zu unseren Angeboten im Pastoralraum und in Lostorf. Sowohl Gottesdienstzeiten wie auch Hintergrundinformationen können Sie dort entnehmen, oder sich in der Fotogalerie verweilen.

## Vorschau Kirche Kunterbunt

Samstag, 30. Mai 2026, 16 Uhr, kath. Kirche, Sigristenhaus, Martinskeller



Dieses Bild stammt vom letzten Jahr. Sind sie neugierig? Reservieren Sie sich dieses Datum, es gibt wieder tolle Ateliers und viele spannende Sachen zu erleben. Wir freuen uns auf Sie.

## Voranzeige Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 10. Juni 2026, 20 Uhr, Sigristenhaus



Nähere Infos folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

## AGENDA

- **Mittwoch, 6. Mai 2026, 18.30 Uhr**  
Maiandacht Frauengemeinschaft Lostorf,  
kath. Kirche Lostorf

## Segen für die Sinne



Gott segne dich,  
dass du auch in dunklen Stunden den Vogel hörst  
der dir – trotz Traurigkeit – ein leises Lied der Freude singt.

Gott segne dich,  
dass du auch in schwierigen Momenten des Lebens  
eine Quelle findest, die dir Kraft gibt und den Durst löscht.

Gott segne dich, dass du auch die feinen Töne  
der Grille am Weg nicht überhörst,  
und dass sie dir begegnen, wo du es nicht erwartest,  
und in dir ein Lächeln wecken.

Gott segne dich,  
dass dich der Hauch des Windes immer wieder berührt,  
und dass sein Rauschen in dir eine tiefe Zufriedenheit auslöst.

Gott segne dich,  
dass warme Sonnenstrahlen – auch in kalten Zeiten  
– eine feine Melodie verströmen, die dich wärmt.

Aus Claudio Tomassini, Florian Piller  
«Malteser Segen»

Wir schliessen uns dem Sinnes Segen an und wünschen einen wunderbaren Frühling.

Kath. Pfarramt Lostorf

# Stüsslingen

Peter und Paul

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen  
**Pfarramt:** Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen  
**Koordinatorin:** Ruth Meier  
**Sekretariat:** Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

Tel. 062 298 31 55  
Tel. 079 729 87 39

[www.pr-goesgen.ch/stuesslingen](http://www.pr-goesgen.ch/stuesslingen)  
[ruth.meier@pr-goesgen.ch](mailto:ruth.meier@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch)



Foto: Rückblick ökum. Osternacht

Weitere Fotos auf unserer Webseite.

## Abschluss Religionsunterricht 1./2. Klasse

Mittwoch, 13. Mai, 18 Uhr, kath. Kirche

Am Vorabend von Auffahrt feiern die Erst- und Zweitklasskinder einen ökumenischen Schluss-

gottesdienst. Zu dieser Feier, die von Andrea-Maria Inauen und Manuela Klee vorbereitet wird, sind die Familien und alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es für die Familien der Kinder ein gemeinsames gemütliches Grillieren.

## Fleissige Lismerinnen



Im Winterhalbjahr konnten wir folgende Strickwaren und einige Kleiderspenden an «Volunteers for Humanity» und einem Kinderheim im Ausland abgeben: 72 Mützen / 38 Halstücher / 15 Stirnbänder / 12 Dreiecktücher / 8 Paar Handschuhe / 70 Paar Socken / 13 Decken / 10 Pullis langarm / 5 Pullis kurzarm / 14 Jacken / 8 Gilets / 5 Babysöckli / 6 Paar Amadiesli. Wir hoffen, dass wir mit unseren „Werken“ Wärme und Freude spenden können.

## AGENDA

- **Montag, 4. & 11. Mai, 14 – 16 Uhr**  
Zäme lisme för Flüchtling, Pfarreisäli

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

SO 03.05. 09.30 Uhr Vreni Eng-Bürgler

SA 09.05. 18.00 Uhr Theres Schulthess-Näf, Ernst und Marie von Arx-Belser

## Dulliken

St. Wendelin

### Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 3. Mai

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 4. Mai

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 5. Mai

09.30 Brüggl:  
Eucharistiefeier mit Jobin John

Donnerstag, 7. Mai

19.00 Rosenkranz, 19.30 Andacht (kroat. Mission)

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 9. Mai

18.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

#### Sonntag, 10. Mai

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 11. Mai

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 12. Mai

09.30 Brüggl: ev.-ref. Gottesdienst

Mittwoch, 13. Mai

08.30 Bittgangsgottesdienst der Pfarrei in Däniken

### Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai

10.30 Gottesdienst im Wald  
Einführung von Jobin als Leitender Priester  
Borstrain beim Schützenhaus, bei Regen in der  
Pfarrkirche St. Wendelin  
Mit Edith Rey Kühntopf, Regionalverantwortli-  
che unserer Bistumsregion, und unserem  
Seelsorgeteam  
Musik: Allround Brass Quartett  
Im Anschluss Zmittag vom Grill

### 7. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 17. Mai

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

## Gedenken in Dulliken

### Samstag, 9. Mai

- Lucie Orfei-Troller
- Marie Bärtschi-Marti
- Mitglieder KAB Dulliken
- Rosa und Franz Spielmann-Frei

### Donnerstag, 14. Mai

- Ursula Frey-Gassler

## Gedenken Däniken u. Walterswil

–

## Däniken

St. Josef

### 5. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 2. Mai

18.00 Däniken:  
Wort-Gottes-Feier mit Michael Kontzen

#### Sonntag, 3. Mai

10.00 Gretzenbach:  
Feier der Erstkommunion mit Jobin John  
und Maja Friker  
mit Ständchen Musikverein Gretzenbach

Dienstag, 5. Mai

19.15 Gretzenbach:  
Gebetsgruppe

Mittwoch, 6. Mai

08.30 Däniken:  
Eucharistiefeier mit Jobin John

Donnerstag, 7. Mai

19.00 Gretzenbach:  
Ökumenische Abendandacht

Freitag, 8. Mai

17.30 Däniken:  
Rosenkranz

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 10. Mai

10.30 Gretzenbach:  
Eucharistiefeier mit Josef Schenker  
mit dem jungen Trio Le tre voci di luce

17.00 Gretzenbach:  
Frühlingskonzert Musikverein Gretzenbach

Mittwoch, 13. Mai

08.30 Däniken:  
Bittgangsgottesdienst mit Gläubigen aus  
Dulliken, mit Josef Schenker  
anschliessend Morgenessen im Pfarrsaal

14.30 Nothelferkapelle Däniken:  
Maiandacht mit Josef Schenker

Freitag, 15. Mai

17.30 Däniken:  
Rosenkranz

### 7. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 17. Mai

10.30 Däniken:  
Eucharistiefeier mit Jobin John

## Gedenken in Gretzenbach

### Sonntag, 10. Mai

- Veronika u. Walter Werthmüller-Küpfer
- Marlies Leimgruber-Küpfer

## Gedenken in Schönenwerd

### Sonntag, 17. Mai

- Margrit und Urs Meier-von Arx
- Gertrud und Max Moll-Stäger
- Anna und Werner Schenker-Meier

## Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

### 5. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 2. Mai

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

#### Sonntag, 3. Mai

10.30 Wort-Gottes-Feier mit Michael Kontzen

Freitag, 8. Mai

10.00 Haus im Park:  
Eucharistiefeier mit Jobin John

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 9. Mai

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Freitag, 15. Mai

10.00 Haus im Park:  
Ev.-ref. Gottesdienst

### 7. Sonntag der Osterzeit

#### Samstag, 16. Mai

16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 17. Mai

09.00 Eucharistiefeier mit Jobin John,  
anschliessend Kaffee im Pfarreiheim

## Walterswil

St. Josef

### 6. Sonntag der Osterzeit

#### Sonntag, 10. Mai

09.00 Reformiertes Kirchgemeindehaus:  
Ökum. Gottesdienst zum Muttertag  
mit Sascha Thiel und Michael Kontzen,  
im Anschluss Brunch



Erstkommunion Dulliken am 12. April



Erstkommunion Däniken am 25. April



Erstkommunion Schönenwerd am 26. April

wir den Gottesdienst und den Zmittag in Kirche und Pfarreizentrum Dulliken.

Über unsere Website und mit dem QR-Link finden Sie:

- Informationen bei unsicherem Wetter
- freiwillige Anmeldung (hilft uns bei der Planung)
- Anmeldung für Kuchenspenden



Für eine Mitfahrgelegenheit ab St. Wendelin Dulliken melden Sie sich bitte im Pfarreisekretariat Dulliken: 062 295 35 70 (Di/Do 8.30 – 11.30, Di 14.00 – 16.30 Uhr)



## Erstkommunion 2026

«Ihr seid meine Freunde!», spricht Jesus uns zu. Lasst uns Jesu Freundschaft in die Welt tragen, dadurch, dass wir anderen gegenüber freundlich, aufmerksam und friedlich sind.

## Pilger-Reisli – Erstkommunion

Die Erstkommunionkinder treffen sich am Mittwoch, 13. Mai, um 13.30 Uhr im Pfarreiheim Schönenwerd.

## Gottesdienst im Wald

### Einführung von Jobin als Leitender Priester

Christi Himmelfahrt (Auffahrt) feiern wir dieses Jahr gemeinsam als Pastoralraumgottesdienst. Im Auftrag unseres Bischofs wird Regionalverantwortliche Edith Rey Kühntopf unserem bisherigen Kaplan Jobin feierlich die bischöfliche Beauftragung als Leitender Priester unseres Pastoralraums überreichen. *Donnerstag, 14. Mai 2026, 10.30 Uhr Borstrain Dulliken (beim Schützenhaus, Wartburgstrasse 25)*

Der Gottesdienst wird vom Allround Brass Quartett unter der musikalischen Leitung von Rolf Minder mitgestaltet. Die Erstkommunionkinder aller Pfarreien sind mit ihren Familien ganz besonders eingeladen. Für alle Kinder gibt es im ersten Teil des Gottesdienstes ein spezielles Programm. Im Anschluss ist alles bereit für einen gemeinsamen Zmittag vom Grill. Bratwurst, Cervelat, Brot und Getränke gibt es vor Ort, inklusive fleischloser Alternative. Mit einer freiwilligen Anmeldung helfen Sie uns bei der Organisation. Bei Regen verlegen

### Kollekten im Pastoralraum:

**02.-10.05.:** Schweizer Verpfl. des Bischofs

**14.05.:** Häuserbau f. arme Familien, Indien

**16./17.05.:** Arbeit der Kirchen i. d. Medien

**Erstkommunion:** Sucht Schweiz

**Ökumenische Gottesdienste:** nach Ansage

## Adressen

[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

### Pastoralraumleiter

**Michael Kontzen**

062 849 01 37, [michael.kontzen@niederamtsued.ch](mailto:michael.kontzen@niederamtsued.ch)

### Leitender Priester

**Jobin John Vaipumepurath**

062 849 15 51, [jobin.john@niederamtsued.ch](mailto:jobin.john@niederamtsued.ch)

### Leitungsassistentin

**Nicole Lambelet**

078 684 02 50, [nicole.lambelet@niederamtsued.ch](mailto:nicole.lambelet@niederamtsued.ch)

### Fachverantwortliche Katechese

**Andrea Moser**

079 554 79 68, [andrea.moser@niederamtsued.ch](mailto:andrea.moser@niederamtsued.ch)

### Seelsorge

**Joachim Köhn**, [joachim.koehn@niederamtsued.ch](mailto:joachim.koehn@niederamtsued.ch)

**Josef Schenker**, [josef.schenker@niederamtsued.ch](mailto:josef.schenker@niederamtsued.ch)

# Dulliken

St. Wendelin

**Pfarramt:** Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 295 35 70  
[dulliken@niederamtsued.ch](mailto:dulliken@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Di 8.30–11.30 + 14.00–16.30,  
Do 8.30–11.30  
**Reservierungen** bitte kontaktieren Sie das Sekretariat  
**Pfarrzentrum:** während den Bürozeiten oder per Mail

## Pastoralraum Gottesdienst im Wald an Christi Himmelfahrt

Am Fest Christi Himmelfahrt (Auffahrt), **Donnerstag, 14. Mai 2026, findet um 10.30 Uhr** beim Brätliplatz Borstrain Dulliken (oberhalb des Schützenhauses) ein besonderer Gottesdienst im Wald statt. Die Erstkommunionkinder mit ihren Familien und alle Gläubigen des gesamten Pastoralraums sind dazu herzlich eingeladen. Ein Höhepunkt des Gottesdienstes ist das feierliche Überreichen der bischöflichen Beauftragung an Jobin John durch die Regionalverantwortliche Edith Rey Kühntopf. Anschliessend gemeinsames Bräteln. (Schlechtwettervariante: kath. Kirche Dulliken) **Nähere Informationen siehe unter Pastoralraumseite 24.**

## Die Krankenkommunion

wird nach Absprache von Josef Schenker und Christine von Däniken am **Donnerstag, 7. und Freitag, 8. Mai** überbracht.

## Biberli Verkauf

Am **Samstag, 9. Mai** werden nach dem Gottesdienst Biberli zum Preis von Fr. 3.- angeboten. Der Erlös kommt der kantonalen Mütterhilfe zugute. Diese unterstützen Frauen in Notsituationen aus unserem Kanton.

## Bittgang-Gottesdienst in Däniken

Die Bittgänge über Land und Flur sind eine alte Tradition, mit der man um Schutz vor Naturkatastrophen wie Missernten, Gewitter- und Hagelsch-

## Rückblick auf den Erstkommunionssonntag vom 12. April 2026



Feierlicher Gottesdienst zum Thema «Ihr seid meine Freunde». Foto: Patrick Lüthy

den, Erdbeben, aber auch vor Kriegen bittet. Anstelle der früher durchgeführten Prozession laden wir herzlich zum gemeinsamen Gebet ein am **Mittwoch, 13. Mai um 08.30 Uhr** in der katholischen Kirche Däniken. Der Gottesdienst wird von Jobin John und Kaplan Josef Schenker gestaltet. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem feinen Zmorge eingeladen.



**Zäme ässe**  
**Einladung zum SeniorInnen-Mittagstisch**  
**am Mittwoch, 6. Mai um 12.00 Uhr**  
**im Pfarrzentrum**

**Für die Teilnahme müssen sich alle anmelden**  
bis Montag, 4. Mai um 12 Uhr  
bei Bernadette Bärtschi  
Tel. 062 295 22 82 (Telefonbeantworter).

## AGENDA

- Freitag, 8. Mai**  
**konfessioneller Unterricht**  
08.10 bis 09.50 Uhr - 2. Klasse  
10.10 bis 11.45 Uhr - 1. Klasse
- Montag, 11. Mai**  
**Vereinsausflug** der ök. Frauengemeinschaft
- Mittwoch, 13. Mai, 13.30 Uhr**  
**Pilger-Reisli der Erstkommunion-Kinder**  
gemäss Angaben der Katechetin
- Mittwoch, 13. Mai, 19.45 Uhr**  
**GV des Kultusvereins** im Pfarrzentrum  
vorgängig Eucharistiefeyer in der St. Anna-Kapelle, Besammlung um 18.45 Uhr bei der kath. Kirche

## Terminreservation – Mitarbeiterfest

Das jährliche Mitarbeiterfest der Kirchgemeinde Dulliken findet am **Donnerstag, 17. September** statt. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin. Weitere Informationen folgen zeitnah.

# Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

**Pfarramt:** Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 849 11 77  
[schoenenwerd@niederamtsued.ch](mailto:schoenenwerd@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Mittwoch: 08.30 – 11.00 Uhr und  
14.00 – 16.30 Uhr  
Freitag: 08.30 – 11.00 Uhr

## Muttertag

Zum Muttertag bedanken wir uns bei allen Müttern. Ihr Dasein und ihre Aufgaben haben eine grosse Bedeutung und Wirkung in der Gesellschaft.

Wir wünschen einen wunderbaren und gesegneten Muttertag.



## Pfarrirat

Am **Dienstag, 12. Mai** findet um **19.30 Uhr** eine Pfarriratssitzung im Pfarreiheim statt.

## Pilger-Reisli - Erstkommunion

Die Erstkommunionkinder treffen sich am **Mittwoch, 13. Mai um 13.30 Uhr** im Pfarreiheim Schönenwerd.

## Maiandacht in der Nothelferkapelle in Däniken

Am **Mittwoch, 13. Mai um 14.30 Uhr** findet eine Maiandacht in der Nothelferkapelle statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Schönenwerd herzlich willkommen. Anschliessend lädt das ökumenische Seniorenteam Däniken zum gemütlichen Beisammensein ein.

## Pastoralraum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Am Fest Christi Himmelfahrt (Auffahrt), **Donnerstag, 14. Mai, findet um 10.30 Uhr beim Brätliplatz Borstrain in Dulliken** (oberhalb des Schützenhauses) ein besonderer Gottesdienst im Wald statt. Die Erstkommunionkinder mit ihren Familien und alle Gläubigen des gesamten Pastoralraums sind dazu herzlich eingeladen.

Ein Höhepunkt des Gottesdienstes ist das feierliche Überreichen der bischöflichen Beauftragung an Jobin John durch die Regionalverantwortliche Edith Rey Kühntopf. Anschliessend gemeinsames Bräteln. (Schlechtwettervariante: kath. Kirche Dulliken)

Weitere Angaben siehe auf der Pastoralraumseite 24.

## Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth

Am **Dienstag, 19. Mai, 14.00 Uhr** findet eine Maiandacht in der Marienkappelle der Stiftskirche statt.

Voranzeige  
Röm.-kath. Kirchgemeinde  
Schönenwerd-Eppenberg-Wöschnau  
**EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN  
KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG**  
**vom Sonntag, 21. Juni um 10.15 Uhr**  
(im Anschluss an den Gottesdienst)  
**im Pfarreiheim**

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl StimmzählerIn
3. Ehrungen
4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Januar 2026
5. Rechnung und Revisionsbericht 2025
6. Steuerbezug 18 %
7. Wahl der Revisionsstelle
8. Information der Seelsorge
9. Information vom Kultusverein
10. Verschiedenes

Zu dieser ordentlichen Versammlung sowie zum anschliessenden Apéro sind alle Stimmberechtigten herzlich willkommen.

Interessierte können die Unterlagen im Sekretariat anfordern: Tel: 062 849 11 77  
Mail: [schoenenwerd@niederamtsued.ch](mailto:schoenenwerd@niederamtsued.ch)  
Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung liegt im Schriftenstand auf.

# Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

**Pfarramt:** Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach  
Josefstrasse 3, 4658 Däniken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Sekretariat:** Nicole Lambelet  
Gretzenbach: 062 849 10 33  
Däniken: 062 291 13 05

**E-Mail:** [gretzenbach@niederamtsued.ch](mailto:gretzenbach@niederamtsued.ch)  
[daeniken@niederamtsued.ch](mailto:daeniken@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Gretzenbach: Di 09.00 - 11.00 Uhr und  
Do 14.00 - 16.00 Uhr  
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

## Erstkommunionfeiern zum Thema

«Ihr seid meine Freunde»

in Gretzenbach am Sonntag, 3. Mai, um 10.00 Uhr.  
Mit viel Vorfreude und Engagement haben sie sich auf diesen grossen Tag vorbereitet.

Wir wünschen den Erstkommunionkindern und ihren Familien ein wunderschönes Fest und Gottes Segen auf all ihren Wegen.



## Wir laden ein zur ökumenischen Abendandacht zum Thema: Hinschauen - Hinhören

Donnerstag, 7. Mai, um 19.00 Uhr

Die Abendandacht richtet sich an Frauen, alle weiteren Interessierten sind jedoch herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf eine besinnliche Andacht und im Anschluss auf ein gemütliches Beisammensein im Römerversaal.

Daniel Müller, Maja Friker, Grazyna Küpfer und Rita Steiner-Lippuner

Wer gerne abgeholt oder nach Hause gebracht werden möchte, kann sich beim Vorbereitungsteam melden. (062 849 73 58)

## Seniorenessen in Däniken

Am Donnerstag, 7. Mai, um 12.00 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren aus Däniken zum Mittagessen in den reformierten Kirchensaal Däniken eingeladen. Anmeldung bis Dienstagabend vor dem Essen bei: Yvonne Strässle (062 291 22 68) oder Anne-Käthi Hänsli (062 291 45 54).

## Bittgang-Gottesdienst in Däniken

Die Bittgänge über Land und Flur sind eine alte Tradition, mit der man um Schutz vor Naturkatastrophen wie Missernten, Gewitter- und Hagelschäden, Erdbeben, aber auch vor Kriegen bittet. Anstelle der früher durchgeführten Prozession laden wir herzlich zum gemeinsamen Gebet ein am Mittwoch, 13. Mai, um 08.30 Uhr in der katholischen Kirche Däniken. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem feinen Zmorge eingeladen.

## Seniorenanlass Däniken Maiandacht

Am Mittwoch, 13. Mai, um 14.30 Uhr in der Nothelferkapelle Däniken mit Pfarrer Josef Schenker, anschliessend gemütliches Beisammensein. Es freut sich das ökum. Seniorenteam

## Ökumenische Wanderung am Sonntag, 7. Juni «vom Uetliberg zum Albispass»

Wir laden Sie herzlich zu unserer ökumenischen Wanderung ein.

Nötig sind sportliche Kleidung, gutes Schuhwerk (Wander- oder Turnschuhe), Regenschutz, Getränke und Proviant.

Geniessen Sie mit uns einen erlebnisreichen Tag in einer herrlichen Landschaft. Ihre Teilnahme würde uns freuen.

Anmeldung bis Mittwoch, 03.06.2026 an Peter Zumstein, Hegackerstrasse 13, Gretzenbach

Tel. 062 849 23 02 oder 078 753 20 71

E-Mail: [peter.z@gmx.ch](mailto:peter.z@gmx.ch)

Weitere Informationen (Flyer) finden Sie im Eingangsbereich der Kirchen Gretzenbach und Däniken.

**MUSIKVEREIN GRETZENBACH**  
Direktion: Rolf Minder, Bützberg

## Frühlingskonzert

Sonntag, 10. Mai 2026, Kirche Gretzenbach, 17.00 Uhr

QR-Code für Programmheft (PDF)

## Kollekten Gretzenbach

### November 2025:

Shishur Asha	CHF 299.65
Kirchenbauhilfe Bistum	CHF 314.60
Pastorale Anliegen Bischof	CHF 152.25
Epiphaniekollekte	CHF 131.00

### Dezember 2025:

Jugendkollekte	CHF 158.80
Kinderspital Bethlehem	CHF 1059.80

### Januar 2026:

Solidaritätsfonds für Mutter & Kind	CHF 180.55
Caritas Solothurn	CHF 115.40

### Februar 2026:

Ärzte ohne Grenzen	CHF 85.10
Diöz. Kollekte für finanz. Härtefälle	CHF 143.70

### März 2026:

Weltgebetstag Nigeria	CHF 490.00
Tischlein Deck Dich	CHF 79.00
Fastenaktion Burkina Faso	CHF 545.10

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

# Walterswil

St. Josef

**Pfarramt:** Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 849 11 77  
[walterswil@niederamtsued.ch](mailto:walterswil@niederamtsued.ch)

## Bürozeiten Sekretariat Schönenwerd:

Mittwoch: 08.30 - 11.00 Uhr und  
14.00 - 16.30 Uhr

Freitag: 08.30 - 11.00 Uhr

Gottesdienst im Wald  
Feiern Sie mit uns Christi Himmelfahrt  
im Borstrain in Dulliken (beim Schützenhaus)  
Donnerstag, 14. Mai 10.30 Uhr

Allround Brass Quartett  
für die ganze Familie  
Zmittag vom Grill  
offen für alle

mit dem Seelsorgeteam des Pastoralraums  
Niederamt und Einführung von Jobin John  
als leitender Priester bei Regen in der Wendelinskirche Dulliken weitere Informationen:  
[niederamtsued.ch](http://niederamtsued.ch)

Herzliche Einladung  
zur Maiandacht im Pastoralraum  
am Mittwoch, 13. Mai um 14.30 Uhr in der  
Nothelferkapelle im Eich in Däniken.



## Jass- und Spielnachmittag

Der gemütliche Spielnachmittag findet am 12. Mai um 14.00 Uhr im Pfarrhaus statt. In der Pause wird Kaffee und Kuchen angeboten. Interessierte Spielfreudige sind jederzeit willkommen.

## Herzliche Einladung zum Muttertags-Gottesdienst Sonntag, 10. Mai um 09.00 Uhr

Pfarrpersonen: Sascha Thiel und Michael Kontzen im ev.-ref. Kirchgemeindehaus Walterswil mit Konzertpianistin Maria Anikina anschliessend ein herzhafter Brunch  
Wir freuen uns auf euch!  
(keine Anmeldung erforderlich)

### Eine neue Form der Verkündigung? – Musicals im Gottesdienst

*In einer Zeit, wo die Kirchen an den Sonntagen mehr leere als besetzte Plätze vorweisen, wo manche unserer Mitchristinnen und Mitchristen noch höchstens an den grossen Hochfesten wie Weihnachten und Ostern den Gottesdienst besuchen und sich der Grossteil der Bevölkerung als zumindest «nicht kirchennah» bezeichnet, gehört die Frage: «wie bringen wir unsere Botschaft an den Mann / an die Frau?» zu denen, die wir uns stellen müssen. Wie gestalten wir einen Gottesdienst, vor allem auch jene, die sich explizit an Familien richten, einladend und spannend? Haben da neue Ideen und deren Umsetzung Platz?*

#### «Ich erzähle Euch eine Geschichte»

Ein gewichtiger Teil der Liturgie ist der Heiligen Schrift gewidmet. 2 Lesungen, ein Antwortpsalm und das Evangelium bilden mit der Predigt den Hauptteil eines Sonntagsgottesdienstes – unabhängig davon, ob eine Eucharistiefeier danach folgt oder nicht (und in unserer heutigen Zeit mit dem immer wieder angemahnten Priestermangel ist eine Eucharistiefeier wohl eher die Ausnahme, denn die Regel). Was aber sind diese Texte, die uns da jeweils in den Gottesdiensten vorgelesen werden? Sind es nicht alles Geschichten?

Jesus Christus selbst muss ein begnadeter Geschichtenerzähler gewesen sein – die in der Bibel überlieferten Gleichnisse geben ein deutliches Zeugnis dafür. Und ebendiese Gleichnisse lassen sich vielfältig darstellen und vortragen: gelesen, als Dialog, als Bildergeschichte, als kleines Theater oder Musical. Diese verschiedenen Formen der Darbietung sind keineswegs neu – schon vor mehreren hundert Jahren wurden biblische Geschichten musikalisch und szenisch dargestellt. Passionsspiele oder Oratorien zeugen von einer langen und reichen Kultur. Allerdings haben diese Formen der Erzählung erst sehr spät den Weg in die Kirche gefunden.



Werbesujet für das Musical «Joseph and the amazing technicolor dreamcoat»  
(Quelle: <https://www.scunthorpetheatres.co.uk>)

#### Weihnachten, Palmsonntag, Passion

Im Kirchenjahr gibt es Feste, die sich für eine bildliche oder szenische Umsetzung geradezu anbieten. Bekanntestes Beispiel sind wohl die Krippenspiele an Weihnachten. Die Geschichte von der Volkszählung, der Reise nach Bethlehem, der Herbergsuche, den Hirten und Königen liefert einen spannenden Rahmen, der mit erweiterten Dialogen, kleinen Nebengeschichten und vor allem Musik gefüllt werden kann. Die Fülle an Material und Vorlagen erlaubt es, jedes Jahr wieder etwas Neues zur Aufführung zu bringen.

Aber auch am Palmsonntag hätten wir eine Plattform, wo Kinder, Jugendliche und Familien mit einbezogen werden können. Nur schon, dass vielerorts die Feier draussen vor der Kirche beginnt und dann der Einzug in Jerusalem mit dem Einzug in den Kirchenraum nachempfunden wird, macht aus einem gewöhnlichen Gottesdienst ein beinahe schon dramatisches Geschehen.

Manche innovativen Liturgen nutzen diese Gelegenheit und stellen dann gleich noch einige Szenen aus der Passionsgeschichte oder allgemein aus dem Leben Christi nach. Die Passion schliesslich ist jene Geschichte, die von jeher als dramatische Handlung dargestellt wurde und auch heute noch wird. Nicht nur, dass in der Karfreitagsliturgie die Passion aufgeteilt auf mehrere Rollen gelesen wird, ausserhalb der Kirchen haben sich schon längst sogenannte Passionsspiele etabliert. Dass diese Geschichten auch heute noch Anklang finden, zeigt das nicht abreisende Interesse an den Aufführungen und die beeindruckende Anzahl des Publikums.



Passionsspiele in Erl, Impressionen der Aufführungen 2025  
(Quelle: <https://www.passionsspiele.at/>)

#### Musicals für und mit Kindern

Kinder und Jugendliche haben eine besondere Beziehung zu Rollenspielen, zum spielenden Darstellen in jeglicher Form. Hinzu kommt, dass gerade die Musik hier verstärkend wirkt. Längst haben sogenannte Lernsongs Eingang in die Schulzimmer gefunden. In der Form des Musicals kommen diese zwei «Verstärker», Rollenspiel und Musik, zusammen. Es wäre an uns, dieses Potenzial zu nutzen. Warum nicht beispielsweise das Gleichnis des barmherzigen Samariters im Religionsunterricht mit Rollen und Liedern erarbeiten und im abschliessenden Gottesdienst als kleines Musical darstellen?

Man kann auch klein beginnen: eine Lesung pantomimisch Darstellen und mit zwei passenden Liedern verknüpfen. Benötigt werden dafür höchstens einige Requisiten und passende Kostüme.

Ein weiteres Beispiel: das Geschehen am Palmsonntag, Jesu Einzug in Jerusalem, aus der Sicht der jubelnden Menge damals spielen und verknüpfen mit Fragen an die Anwesenden, um derart auch auf die Diskrepanz hinzuweisen zwischen dem Jubel am Palmsonntag und der Verachtung fünf Tage danach.

#### Kurz und bündig

Musicals im Gottesdienst müssen nicht lange sein und brauchen meist auch nicht viele Rollen. Ein komplettes Musical würde den zeitlichen Rahmen eines Gottesdienstes sprengen. Wir können von Mini-Musicals sprechen, bestehend aus etwa vier kurzen Szenen und einem halben Dutzend Liedern. Solche Mini-Musicals lassen sich an Stelle der Lesungen oder gar statt des Evangeliums in den Gottesdienst einbauen. Vorlagen, Musik und Inspiration zu den verschiedensten biblischen Geschichten gibt es zuhauf. *Renata Jeker*

#### Weiterbildung

Die Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn bietet zum Thema «Musical im Gottesdienst» einen Workshop an. Dieser richtet sich an KatechetInnen, Jugendarbeitende und alle, die eine neue Form der Verkündigung ausprobieren wollen.

#### Musical im Gottesdienst

Mittwoch, 10. Juni 2026, 13:30 -17:30 Uhr, Olten, Römerstrasse 7

Anmeldung bis 24. Mai 2026 über [www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

# Impressum



47. Jahrgang | erscheint zweiwöchentlich  
Amtliches Publikationsorgan  
der angeschlossenen Kirchengemeinden

## Herausgeber

Pfarrblattgemeinschaft Region Olten  
[www.kirchenblatt.ch](http://www.kirchenblatt.ch)

**Adressänderungen/Annullierungen**  
sind an das **Pfarramt Ihres Wohnortes**,  
gemäss den Adressen auf den Pfarreiseiten  
zu richten. Herzlichen Dank!

Für den Inhalt sind die nachstehenden  
Redaktionen verantwortlich:

## Mantelteil (S. 1 – 7, 28)

### Kirchenblatt für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

Chefredaktor: Reto Stampfli,  
Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn  
Redaktionsteam: Dr. Urban Fink-Wagner,  
Oberdorf, Stephan Kaisser, Lommiswil,  
Silvia Rietz, Bellach, Johannes Rösch,  
Trimbach, Claudia Küpfert, Wangen b. Olten  
Jugendseite: Daniele Supino, Solothurn  
Layout: Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen

## Seiten 8 und 27

Redaktion Pfarrblatt Region Olten  
[redaktion.region.olten@bluewin.ch](mailto:redaktion.region.olten@bluewin.ch)  
Claudia Küpfert-Heule  
Ruchackerweg 19  
4512 Wangen bei Olten  
Tel. 079 517 37 17

## Redaktion der Pfarreiseiten

das jeweilige Pfarramt

## Druck und Layout

Dietschi Print&Design AG  
Ziegelfeldstrasse 60  
4601 Olten  
Tel. 062 205 75 75  
[thomas.mueller@dietschi.ch](mailto:thomas.mueller@dietschi.ch)  
[carmen.schwarzentruber@dietschi.ch](mailto:carmen.schwarzentruber@dietschi.ch)

ALINA NUSSBAUMER

# DREIZEHN LEBEN, EINE FRAGE: WOHN MIT DER ZUKUNFT?

*Dreizehn Jugendliche stehen am selben Punkt – und merken,  
wie unterschiedlich sich derselbe Moment anfühlen kann.*

Um zu verstehen, was «Keiner bleibt zurück» erzählt, lohnt es sich, an diesen einen Abschnitt im Leben zurückzudenken, in dem alles gleichzeitig möglich und nichts wirklich klar war. Die Schulzeit endet, die Struktur fällt weg, und plötzlich ist da diese offene Fläche, die Zukunft heisst. Genau hier setzt der Roman von Michèle Minelli an: nicht mit grossen Ereignissen, sondern mit einem Zustand.

Eine Klasse, dreizehn Jugendliche, dreizehn Perspektiven. Was sie verbindet, ist weniger die Freundschaft als vielmehr die Situation, in der sie sich befinden. Bewerbungen werden geschrieben, Gespräche geführt, Erwartungen formuliert. Doch hinter diesen äusseren Abläufen arbeiten ganz andere Prozesse: Zweifel, Ängste, Hoffnungen, die sich oft nicht in Worte fassen lassen.

Michèle Minelli entscheidet sich bewusst gegen eine klassische Erzählstruktur und verzichtet auf eine zentrale Hauptfigur. Es entsteht ein Gefolge von Stimmen, Momentaufnahmen und inneren Monologen. Dadurch rückt weniger die Frage in den Vordergrund, was passiert, sondern vielmehr, wie es sich anfühlt. Und dieses Gefühl ist selten einfach zu beschreiben.

Auffällig ist, wie ernst der Text seine Figuren nimmt. Niemand wird reduziert, niemand dient nur als Beispiel. Jeder trägt seine eigene Geschichte, seine eigenen Voraussetzungen mit sich. Und genau darin zeigt sich auch die Ungleichheit, die leise, aber doch konstant mitschwingt. Nicht alle starten am selben Punkt, nicht alle haben dieselben Möglichkeiten.

Der Titel wirkt dabei fast wie ein Versprechen, das sich im Verlauf der Handlung zunehmend als brüchig erweist. «Keiner bleibt zurück» – das klingt nach Gemeinschaft, nach Sicherheit, nach Zusammenhalt. Doch der Roman stellt die Frage, ob ein solches Versprechen überhaupt eingelöst werden kann.

Am Ende bleibt keine Lösung, sondern eine Erkenntnis: Der Übergang ins Erwachsenenleben ist kein klarer Schnitt von heute auf morgen, sondern ein Prozess. Einer, der Zeit braucht. Und Mut.



Michèle Minelli  
**Keiner bleibt zurück**  
Jungbrunnen Verlag, 2025  
224 Seiten, ISBN 978-3-7026-6002-4